

# STADT SCHRAMBERG

---

## Niederschrift über die öffentliche Beratung des Gemeinderates vom 22.07.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 21

---

Vorsitzende: OBin Eisenlohr

Anwesend: StR Brantner  
StR Brugger  
StR Dieterle  
StR Fleig  
StR Kaupp  
StRin Kunst  
StR Dr. Winter  
StRin Witkowski  
StR Günter  
StR Himmelheber (ab 18:00 Uhr bis 19:10 Uhr)  
StRin Kiolbassa  
StRin Nöhre  
StR Reutter  
StRin Pröbstle (ab 19:10 Uhr bis 23:45 Uhr)  
StR Neudeck  
StR Bendigkeit  
StR Moosmann  
StR Rapp  
StR Rode  
StR Rückert (ab 19:10 Uhr bis 23:45 Uhr)  
StR Koch  
StR Liebermann  
StR Reuter (ab 18:40 Uhr bis 22:05 Uhr)  
StR Kuner

Entschuldigt: StR Maurer  
StR Dr Günter  
StR Richter  
StR Grimm

Mit beratender Stimme: OV Manfred Moosmann  
OV Reiner Ullrich

Schrifführer: Christian Seidel

### **Tagesordnung**

1. Einwohnerfragestunde
2. Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

# STADT SCHRAMBERG

---

## Niederschrift über die öffentliche Beratung des Gemeinderates vom 22.07.2021

**Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 21**

---

3. Eigenbetrieb Spittel-Seniorenzentrum – Verabschiedung von Betriebsleiter Albert Röcker
4. Ausscheiden und Nachrücken in den Gemeinderat - Feststellung nach § 16 Gemeindeordnung
  1. Ausscheiden von Herrn Stadtrat Martin Himmelheber aus dem Gemeinderat
  2. Nachrücken von Frau Bärbel Pröbstle in den GemeinderatVorlage: 2021/102
5. Neubesetzung von Ausschüssen, Beiräten und anderen Gremien  
Vorlage: 2021/103
6. Bundesförderung Corona-gerechte stationäre raumluftechn. Anlagen –  
Vorstellung des Programms und Festlegung des weiteren Vorgehens  
Vorlage: 2021/126
7. Bedarfsplanung 2021 ff für Kindertagesstätten  
- Vorlage Nr. 54/2021 (liegt bereits vor)
8. Anpassung der Elternbeiträge für die Kindergärten und Kinderkrippen zum  
1.9.2021 und Beschluss der Kindergartengebührensatzung  
Vorlage: 2021/110 (liegt bereits vor)
9. Jahresabschluss 2020 des Stadtwerke Schramberg Eigenbetrieb e. K.  
Vorlage: 2021/121 (liegt bereits vor)
10. Prüfungsbericht und Feststellung des Jahresabschlusses 2020 der Stadtwerke  
Schramberg Eigenbetrieb e.K.  
Vorlage: 2021/113 (liegt bereits vor)
11. Jahresabschluss Haushaltsjahr 2020  
Vorlage: 2021/130
12. Prüfungsbericht zum Jahresabschluss 2020 der Stadt Schramberg und  
Feststellung der Jahresergebnisse  
Vorlage: 2021/125
13. Haushaltsplan 2021; Finanzzwischenbericht I. Halbjahr  
Vorlage: 2021/131
14. Annahme von Spenden und Information über Sponsoringverträge  
01.01.-30.06.2021  
Vorlage: 2021/129

# STADT SCHRAMBERG

---

## Niederschrift über die öffentliche Beratung des Gemeinderates vom 22.07.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 21

---

15. Sachstandsbericht Bebauungspläne
16. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Lebensmittelfilialbetrieb Waldmössingen"
  - Aufstellungsbeschluss (Vorhabenbezogener Bebauungsplan nach § 12 BauGB)
  - Billigung des Bebauungsplanvorentwurfs mit örtlichen Bauvorschriften
  - Beschluss zur Frühzeitigen Beteiligung nach §§ 3 Abs. 1, 4 Abs. 1 BauGBVorlage: 2021/122 (liegt bereits vor)
17. Bebauungsplan "Holderstaudenstraße - Greiche"
  - Billigung des Bebauungsplan-Entwurfs
  - Beschluss zur Offenlage nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGBVorlage: 2021/116 (liegt bereits vor)
18. Bebauungsplan "Webertal III"
  - Beratung, Abwägung und Beschlussfassung über die aus der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen
  - Billigung des geänderten Entwurfs
  - Beschluss zur erneuten Offenlage nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 i.V.m. §4a BauGBVorlage: 2021/117 (liegt bereits vor)
19. Wohnbauliche Entwicklung im Stadtteil Schönbronn
  - Vorstellung einer Städtebaulichen Konzeption
  - Festlegung des städtebaulichen Entwurfs
  - Beschluss zur Schaffung von Bau- und PlanungsrechtVorlage: 2021/119 (liegt bereits vor)
20. Qualifizierter Mietspiegel für Schramberg, Schiltach, Aichhalden und Lauterbach  
Vorlage: 2021/133
21. Kreissporthalle Schramberg - Nachtrag zur Vereinbarung vom 09.06.1982 / 17.12.1982 mit dem Landkreis Rottweil  
Vorlage: 2021/107 (liegt bereits vor)
22. Bekanntgaben, Anfragen, Anregungen

Beginn der Beratung: 18:00 Uhr  
Ende der Beratung: 22:15 Uhr

# **STADT SCHRAMBERG**

---

**Niederschrift über die öffentliche Beratung des  
Gemeinderates  
vom 22.07.2021**

**Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 21**

---

Die Beratung umfasst Top 1 bis 22

Zur Beurkundung

Vorsitzende:

Gemeinderat:

Schrifführer:

Christian Seidel

# STADT SCHRAMBERG

---

Niederschrift über die öffentliche Beratung des  
Gemeinderates  
vom 22.07.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 21

---

## Top 1

### Einwohnerfragestunde

#### Tobias Rapp:

Wie sieht der aktuelle Planungsstand im Baugebiet Schönbronn aus? Wir haben Bedenken, dass zu viele Plätze an Nicht-Schönbronner gehen. Wie kann geregelt werden, dass auch nachfolgende Generationen aus Schönbronn einen Bauplatz erwerben können?

#### OBin Eisenlohr:

Im Ausschuss für Umwelt und Technik am 15.07. wurde öffentlich über dieses Thema beraten und der städtebauliche Vorentwurf beschlossen. Es gibt Bauplätze auf öffentlichen und privaten Flächen. Auf der Interessentenliste stehen aktuell 6 Personen, 5 davon sind aus Schönbronn. Im Herbst findet eine öffentliche Informationsveranstaltung statt. Zur Art der Vergabe der Bauplätze ist final noch nichts entschieden.

# **STADT SCHRAMBERG**

---

**Niederschrift über die öffentliche Beratung des  
Gemeinderates  
vom 22.07.2021**

**Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 21**

---

## **Top 2**

### **Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen**

Es gibt keine Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen.

# **STADT SCHRAMBERG**

---

**Niederschrift über die öffentliche Beratung des  
Gemeinderates  
vom 22.07.2021**

**Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 21**

---

## **Top 3**

**Eigenbetrieb Spittel-Seniorenzentrum – Verabschiedung von Betriebsleiter  
Albert Röcker**

Rede OBin Eisenlohr.

Rede StRin Witkowski.

Rede Herr Röcker.

# STADT SCHRAMBERG

---

**Niederschrift über die öffentliche Beratung des  
Gemeinderates  
vom 22.07.2021**

**Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 21**

---

## Top 4

### **Ausscheiden und Nachrücken in den Gemeinderat - Feststellung nach § 16 Gemeindeordnung**

**1. Ausscheiden von Herrn Stadtrat Martin Himmelheber aus dem Gemeinderat**

**2. Nachrücken von Frau Bärbel Pröbstle in den Gemeinderat**

**Vorlage: 2021/102**

Rede OBin Eisenlohr.

Rede StR Neudeck.

Rede Herr Himmelheber

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich bei 1 Enthaltung:

1. Es wird festgestellt, dass Herr Stadtrat Martin Himmelheber nach § 16 Abs. 1 Gemeindeordnung auf eigenen Wunsch zum 22.07.2021 aus dem Gemeinderat der Stadt Schramberg ausscheiden kann.

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich bei 1 Enthaltung:

2. Es wird festgestellt, dass Frau Bärbel Pröbstle nach § 31 Abs. 2 der Gemeindeordnung am 22.07.2021 in den Gemeinderat der Großen Kreisstadt Schramberg nachrückt und Hinderungsgründe gem. § 29 der Gemeindeordnung nicht bestehen.



# STADT SCHRAMBERG

---

## Niederschrift über die öffentliche Beratung des Gemeinderates vom 22.07.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 21

---

### Top 5

#### Neubesetzung von Ausschüssen, Beiräten und anderen Gremien

Vorlage: 2021/103

##### OBin Eisenlohr:

Schlägt eine Abstimmung en bloc vor.

Aus dem Gremium kommt hierzu kein Widerspruch.

##### Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit folgenden Änderungen:

Der Neubesetzung von Ausschüssen, Beiräten und anderen Gremien wird, wie unter 1.1 bis 1.3.15 vorgeschlagen, mit Wirkung zum 22.07.2021 zugestimmt.

##### 1.3.5 Frauenberiat

*SPD/Buntspecht-Fraktion*

Mitglieder: Bärbel Pröbstle

Stellvertreterin: N.N.

*Polit. Vereinigung Buntspecht*

Mitglieder: N.N.

Stellvertreterin: Anne Marie Beurrier-Storz

*Kath. Frauenbund Talstadt*

Mitglieder: Dorothee Golm

Stellvertreterin: Nicole Wild

##### 1.3.6 Umweltbeirat

*CDU*

Stellvertreter/in in der Reihenfolge:

T. Brantner, C.Maurer, T. Brugger, B. Kunst, Dr. J. Winter, J. Kaupp

##### 1.3.8 Kulturbeirat

*CDU*

Stellvertreter/in in der Reihenfolge:

T. Brantner, C.Maurer, J. Kaupp, P. Flaig, T. Brugger, B. Kunst

##### 1.3.9 Tourismusbeirat

*CDU*

Stellvertreter/in in der Reihenfolge:

C. Maurer, J. Kaupp, P. Flaig, T. Brugger, B. Kunst, Dr. J. Winter

##### 1.3.15 Kindergartenkuratorium

*CDU*

Stellvertreter/in in der Reihenfolge:

T. Brantner, J. Kaupp, D. Dieterle, B. Kunst, T. Brugger, Dr. J. Winter

# STADT SCHRAMBERG

---

Niederschrift über die öffentliche Beratung des  
Gemeinderates  
vom 22.07.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 22

---

## Top 6

### **Bundesförderung Corona-gerechte stationäre raumluftechn. Anlagen – Vorstellung des Programms und Festlegung des weiteren Vorgehens Vorlage: 2021/126**

Fachvortrag Herr Krause

#### StR Brantner:

Vielen Dank für die ausführliche Darstellung von diesem wichtigen Thema. In diesem Bereich muss etwas getan werden, um einen sicheren und zuverlässigen Schulbetrieb nach den Sommerferien zu gewährleisten. Eine Differenzierung zwischen Luftreinigungsanlagen und stationären raumluftechnischen Anlagen ist wichtig. Wir sind damit einverstanden, dass die Räume, die schlechter gelüftet werden können, untersucht werden.

#### OBin Eisenlohr:

Der heutige Beschluss befasst sich nur mit den stationären Lüftungsanlagen..

#### Herr Krause:

Heute behandeln wir nur die stationären Geräte. Luftreinigungsanlagen. Die sind fest installiert. Auf Dauer wären diese Anlagen die effektivere Lösung.

#### StR Dr. Winter:

Wir befinden uns nach wie vor in einer Pandemiesituation, die vermutlich im Herbst wieder anziehen wird. Das Problem sind aktuell die Kinder bis 12 Jahren, die nicht geimpft sind. Es ist wichtig, dass wir bis September/Oktobre Schutzmechanismen haben, um die Kinder zu schützen. Schulschließungen können nicht riskiert werden. Die Umsetzung entsprechender Maßnahmen muss sehr schnell anlaufen. Räume, die schlecht gelüftet werden können, müssen mit einer mobilen Anlage aufgerüstet werden.

**StR Reuter nimmt an der Sitzung teil.**

#### Herr Krause:

Als problematisch sehen wir die aktuellen Lieferzeiten an. Ich gehe davon aus, dass dies nicht bis September oder Oktober zu schaffen sein wird. Allein schon die Ausschreibungen würden 6-8 Wochen Zeit in Anspruch nehmen. Fraglich ist auch, welche Anzahl von Geräten wir überhaupt bekommen könnten. Ein realistischer Zeitraum aus meiner Sicht wäre bei mobilen Anlagen 4-6 Monate und bei stationären Anlagen mindestens 1 Jahr.

# STADT SCHRAMBERG

---

## Niederschrift über die öffentliche Beratung des Gemeinderates vom 22.07.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 23

---

### Top 6 Seite 2

#### OBin Eisenlohr:

Uns ist bewusst, dass sich alle betroffenen Eltern eine Entlastung nach den Sommerferien wünschen. Bis September wird es allerdings schwierig, eine generelle Lösung zu finden.

#### StR Reuter:

Ich teile die Bedenken von Herrn Dr. Winter. Wir müssen dieses Thema angehen und eine adäquate Lösung herbeiführen. Meine Bitte wäre, direkt bei den Lieferanten nachzufragen, ob Geräte verfügbar sind und bis wann diese geliefert werden können. Besteht die Möglichkeit, heute schon einen Beschluss zum Kauf der mobilen Geräte herbeizuführen, ohne Prüfung bzw. Ausschreibung?

#### Herr Krause:

Eine Abfrage nach den Verfügbarkeiten bei den Lieferanten können wir machen. Viele Kommunen sind noch zurückhaltend, was die mobilen Raumlufffilter angeht. Teilweise werden diese durchaus skeptisch angesehen.

#### **StR Rückert nimmt an der Sitzung teil.**

#### StR Witkowski:

Ich habe gehört, dass das Förderprogramm für diese Geräte bereits überzeichnet ist. Ist Ihnen hier etwas bekannt? Es gibt durchaus Umlandgemeinden, die bereits Lösungen gefunden haben. Zum Beispiel gibt es einen Lieferanten in Villingendorf. Mir fällt es unheimlich schwer, dies technisch zu beurteilen. Ich habe selbst für eine mobile Anlage bei einem Lieferanten angefragt. Die Kosten würden sich auf 4.500 € belaufen und die Lieferzeit betrug zum damaligen Zeitpunkt 8 Wochen.

#### Herr Krause:

Inwieweit das Programm schon überzeichnet ist, kann ich nicht sagen.

#### StR Dieterle:

Es geht doch jetzt grundsätzlich darum, für den Herbst eine schnelle und gute Lösung herbeizuführen. Das Lüften kann durch die Luftreinigungsgeräte unterstützt werden. Zusätzlich könnte mit Co2-Ampeln gearbeitet werden. Wir könnten schauen, unter den Vergaberichtlinien zu bleiben, um möglichst schnell agieren zu können. Ich bin der Meinung, dass wir eine kurzfristige Lösung hinbekommen können.

#### StR Rückert:

Vielen Dank für Ihre Präsentation Herr Krause und die vielen Modellrechnungen. Ich bin auch der Meinung, dass wir jetzt handeln und aktiv werden müssen. Insbesondere bei den schlecht zu lüftenden Klassenzimmern muss gehandelt werden.

# STADT SCHRAMBERG

---

## Niederschrift über die öffentliche Beratung des Gemeinderates vom 22.07.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 23

---

### Top 6 Seite 3

#### StR Kaupp:

Ich habe noch eine Frage zu den Klassenzimmern, die schlecht zu lüften sind. Wenn ein mobiles Gerät verwendet wird, das die Virenlast senkt, der Raum aber trotzdem gelüftet werden muss, kann der Raum dann überhaupt genutzt werden?

#### Herr Krause:

Ich sehe hier kein Ausschlusskriterium zur Nutzung dieser Räume. Die Räumlichkeiten sind überwiegend mit Kippfenstern und kleineren Fensterfronten ausgestattet. Die grundsätzliche Lüftung, wenn auch schlechter, ist hier immer noch gegeben.

#### OBin Eisenlohr:

Es wäre möglich, zum heutigen 2-teiligen Beschlussvorschlag einen 3. Beschlussvorschlag zur Beschaffung der mobilen Geräte anzuhängen. Co2-Ampeln gibt es meiner Meinung nach bereits an einigen Schulen von uns.

#### StR Günter:

Wir sind in der Pflicht, für schlecht zu lüftende Räume schnellstmöglich mobile Luftreiniger anzuschaffen. Langfristig gesehen müssen wir das Thema mit den raumluftechnischen Anlagen angehen.

#### StR Reuter:

Wenn wir heute die Mittel nicht freigeben, dann passiert dies irgendwann erst nach den Sommerferien. Was müssen wir jetzt beschließen, dass wir nach den Sommerferien die Chance haben, die Geräte zu beschaffen und in Betrieb zu nehmen?

#### OBin Eisenlohr:

Corona bedingt gibt es eine Sonderregelung, bei der Vergaben bis zu 100.000 €, bei Einholung von 3 Angeboten, möglich sind.

Der Beschlussvorschlag 2021/126 wird um den Punkt 3. erweitert.

#### Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich bei 1 Enthaltung:

1. Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, folgende Gebäude konkreter zu untersuchen und für nicht hinreichend über Fensterlüftung zu belüftende Räume gegebenenfalls einen Förderantrag stellen zu lassen:

# STADT SCHRAMBERG

---

**Niederschrift über die öffentliche Beratung des  
Gemeinderates  
vom 22.07.2021**

**Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 23**

---

## Top 6, Seite 4

1. Kita Eckenhof
  2. Kita Seilerwegle
  3. GS Waldmössingen, altes Schulhaus
  4. Schule Tennenbronn
  5. GWRS Sulgen (evtl. Konflikt mit Bauzeit, Deckelung auf 500.000,-)
  6. Gymnasium (evtl. Konflikt mit Bauzeit, Deckelung auf 500.000,-)
  7. Berneckschule Bestand
  8. Berneckschule Modulbau
- 
3. Der kurzfristigen Beschaffung von mobilen Luftreinigungsgeräten für schlecht zu lüftende Räume wird zugestimmt.

# STADT SCHRAMBERG

---

## Niederschrift über die öffentliche Beratung des Gemeinderates vom 22.07.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 23

---

OBin Eisenlohr schlägt vor, TOP 19 vorzuziehen.  
Aus dem Gremium kommt hierzu kein Widerspruch.

### Top 19

**Wohnbauliche Entwicklung im Stadtteil Schönbronn**  
**- Vorstellung einer Städtebaulichen Konzeption**  
**- Festlegung des städtebaulichen Entwurfs**  
**- Beschluss zur Schaffung von Bau- und Planungsrecht**  
**Vorlage: 2021/119 (liegt bereits vor)**

OBin Eisenlohr:

Schlägt eine Abstimmung en bloc vor.  
Aus dem Gremium kommt hierzu kein Widerspruch.

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich bei 2 Enthaltungen:

- a) Die Verwaltung wird beauftragt, eine wohnbauliche Entwicklung im Stadtteil Schönbronn auf Basis des vorliegenden städtebaulichen Entwurfs, in der Fassung vom 17.06.2021, voranzutreiben.
- b) Der Städtebauliche Entwurf zum Bebauungsplan „Gründelseeblick“ in der Fassung vom 17.06.2021 wird Grundlage für das folgende Bebauungsplanverfahren.
- c) Die Verwaltung wird beauftragt, das Bebauungsplan-Verfahren zu beginnen und die hierfür notwendigen Schritte einzuleiten.

# STADT SCHRAMBERG

---

Niederschrift über die öffentliche Beratung des  
Gemeinderates  
vom 22.07.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 23

---

## Top 7

**Bedarfsplanung 2021 ff für Kindertagesstätten  
- Vorlage Nr. 54/2021 (liegt bereits vor)**

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich bei 1 Gegenstimme:

Der Bedarfsplanung für die Kindertagesbetreuung der Jahre 2021/2022 wird zugestimmt.

# STADT SCHRAMBERG

---

Niederschrift über die öffentliche Beratung des  
Gemeinderates  
vom 22.07.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 23

---

## Top 8

**Anpassung der Elternbeiträge für die Kindergärten und Kinderkrippen zum 1.9.2021 und Beschluss der Kindergartengebührensatzung  
Vorlage: 2021/110 (liegt bereits vor)**

OBin Eisenlohr:

Schlägt eine Abstimmung en bloc vor.

Aus dem Gremium kommt hierzu kein Widerspruch.

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich bei 7 Gegenstimmen:

1. Die Elternbeiträge für die Kindergärten und Kinderkrippen in Schramberg werden entsprechend den Vorschlägen der Anlage 1 ab September 2021 festgesetzt.
2. Die Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen in Kindergärten und Kinderkrippen wird entsprechend Anlage 4 beschlossen.



# STADT SCHRAMBERG

---

## Niederschrift über die öffentliche Beratung des Gemeinderates vom 22.07.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 23

---

### Top 9

#### **Jahresabschluss 2020 des Stadtwerke Schramberg Eigenbetrieb e. K. Vorlage: 2021/121 (liegt bereits vor)**

##### OBin Eisenlohr:

Schlägt eine Abstimmung en bloc vor.

Aus dem Gremium kommt hierzu kein Widerspruch.

##### Der Gemeinderat beschließt einstimmig.

1.) Der Gemeinderat nimmt den Jahresabschluss 2020 mit einem Jahresfehlbetrag von 77.046,17 € zur Kenntnis. Der Betrag setzt sich zusammen aus einem Jahresüberschuss von 247.841,57 € beim Betriebszweig Abwasser und einem Jahresfehlbetrag von 324.887,74 € beim Betriebszweig Parkhaus/Bäder.

2a) Der Jahresüberschuss in Höhe von 247.841,57 € im Abwasserbereich wird auf neue Rechnung vorgetragen.

2b) Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 324.887,74 € beim Betriebszweig Parkhaus/Bäder wird vom städtischen Haushalt ausgeglichen.

3.) Die Werkleitung wird beauftragt, zum 01.01.2022 eine Neukalkulation der Abwassergebühren vorzulegen, die die aufgelaufenen Kostenüberdeckungen bei der Schmutzwassergebühr und die aufgelaufenen Kostenunterdeckungen bei der Niederschlagswassergebühr berücksichtigt.

4.) Der Beschluss zur Ergebnisverwendung wird erst wirksam, wenn nach der Abschlussprüfung durch das Rechnungsprüfungsamt das Jahresergebnis durch den Gemeinderat festgestellt wird.

# STADT SCHRAMBERG

---

Niederschrift über die öffentliche Beratung des  
Gemeinderates  
vom 22.07.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 23

---

## Top 10

**Prüfungsbericht und Feststellung des Jahresabschlusses 2020 der Stadtwerke Schramberg Eigenbetrieb e.K.**

**Vorlage: 2021/113 (liegt bereits vor)**

OBin Eisenlohr:

Schlägt eine Abstimmung en bloc vor.

Aus dem Gremium kommt hierzu kein Widerspruch.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

1. Der Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss 2020 der Stadtwerke Schramberg Eigenbetrieb e. K. wird mit den ausgewiesenen Ergebnissen nach § 16 Abs. 3 EigBG i. V. m. § 111 GemO festgestellt und
3. der Werksleitung wird Entlastung erteilt.

# STADT SCHRAMBERG

---

## Niederschrift über die öffentliche Beratung des Gemeinderates vom 22.07.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 23

---

### Top 11

#### **Jahresabschluss Haushaltsjahr 2020**

**Vorlage: 2021/130**

Fachvortrag Herr Walter. Die Präsentation ist als Anlage beigelegt.

#### StR Kaupp:

Vielen Dank für den erfreulichen Bericht. Vor ein paar Wochen haben Sie uns noch mitgeteilt, dass wir das Geschäftsjahr 2020 in etwa mit einer schwarzen Null beenden werden. Mit jetzt ca. 4,7 Mio. € Überschuss war diese Prognose doch sehr daneben. Wird die Gewerbesteuerkompensation tatsächlich voll als Gewerbesteuer angesehen, oder ist das eher ein Zuschuss?

#### Herr Walter:

Es ist äußerst schwierig, einen Schlussstrich unter ein Geschäftsjahr zu ziehen bevor das Jahr nicht endgültig geschlossen ist und alle Abschlussbuchungen vollzogen sind. Der Gesetzgeber deklariert aktuell diese Kompensationszahlungen voll als Gewerbesteuer. Es kann sein, dass vom Gemeinde- oder Städtetag hier noch eine Prüfung dieser Zahlungen gefordert wird.

#### Herr Brantner:

Warum wird der Jahresabschluss sowohl in der Vorlage 2021/130 und 2021/125 beschlossen und festgestellt und in Vorlage 2021/125 zusätzlich noch zur Kenntnis genommen?

#### Herr Walter:

Sie haben recht, in Vorlage 2021/130 muss der Jahresabschluss nur zur Kenntnis genommen werden. Dies werden wir ändern und in Zukunft richtig auf den Vorlagen vermerken.

#### OBin Eisenlohr:

Die Kenntnisnahme des Jahresabschlusses 2020 wird festgestellt.

Pause von 20:40 bis 21:00 Uhr

# STADT SCHRAMBERG

---

## Niederschrift über die öffentliche Beratung des Gemeinderates vom 22.07.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 23

---

### Top 12

#### **Prüfungsbericht zum Jahresabschluss 2020 der Stadt Schramberg und Feststellung der Jahresergebnisse Vorlage: 2021/125**

Fachvortrag Frau Lepsch. Die Präsentation ist als Anlage beigefügt.

#### StR Brantner:

Im Prüfbericht wird bei der Schramberger Wohnungsbau GmbH gefordert, dass der Wirtschaftsplan in den kommunalen Gremien behandelt werden soll. Warum wird dies bei der Schramberger Wohnungsbau GmbH gefordert und bei der Stadtwerke Schramberg GmbH & Co. KG nicht?

#### Frau Lepsch:

Dieser Passus muss bei der Schramberger Wohnungsbau GmbH gestrichen werden, vielen Dank für den Hinweis.

#### StR Brantner:

Frau Lepsch, ist der Jahresabschluss 2020 der Stadt Schramberg so aufgestellt, dass dieser § 95 (GemO) entspricht?

#### Frau Lepsch:

Ja, dies ist der Fall.

#### StR Brantner:

Ich beantrage eine getrennte Abstimmung des Beschlussvorschlages.

#### OBin Eisenlohr:

Aus dem Gremium kommt hierzu kein Widerspruch.

#### OBin Eisenlohr

Die Kenntnisnahme des Berichtes des Rechnungsprüfungsamtes wird festgestellt.

#### Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich bei 2 Enthaltungen:

Der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 wird zur Kenntnis genommen.

#### Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich bei 2 Enthaltungen:

Der Jahresabschluss der Stadt Schramberg für das Haushaltsjahr 2020 wird mit den ausgewiesenen Beträgen - wie im Rechenschaftsbericht der Kämmerei dargestellt – gemäß § 95 Abs. 2 GemO festgestellt.

# STADT SCHRAMBERG

---

Niederschrift über die öffentliche Beratung des  
Gemeinderates  
vom 22.07.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 23

---

## Top 13

**Haushaltsplan 2021; Finanzzwischenbericht I. Halbjahr**  
**Vorlage: 2021/131**

Fachvortrag Herr Walter. Die Präsentation ist als Anlage beigefügt.

StR Brugger:

Ich habe noch eine Anregung für Anlage 02. Um die Vergleichbarkeit der Zahlen zu gewährleisten, wäre es gut, wenn alle Beträge in € ausgewiesen werden würden und nicht in Prozent.

Herr Walter:

Vielen Dank für Ihre Anregung. Diese nehmen wir gerne mit.

OBin Eisenlohr

Der Finanzzwischenbericht wird zur Kenntnis genommen.

# STADT SCHRAMBERG

---

Niederschrift über die öffentliche Beratung des  
Gemeinderates  
vom 22.07.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 23

---

## Top 14

**Annahme von Spenden und Information über Sponsoringverträge 01.01.-  
30.06.2021**

**Vorlage: 2021/129**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

Die angebotenen Spenden laut Anlage 1 mit 11.355,30 Euro werden angenommen.

# STADT SCHRAMBERG

---

## Niederschrift über die öffentliche Beratung des Gemeinderates vom 22.07.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 23

---

### Top 15

#### Sachstandsbericht Bebauungspläne

Fachvortrag Herr Liebrich. Die Präsentation ist als Anlage beigefügt.

OBin Eisenlohr:

In Schönbronn wird ein Ökokonto rund um den Biber am Gründelsee geplant.

StR Brantner:

Vielen Dank für diesen Bericht. Es zeigt, dass wir hier vorankommen und unsere bisher eingeleiteten Maßnahmen greifen. Es wäre schön, wenn wir den Bericht bereits in der Vorlage erhalten könnten, um uns in den Fraktionen entsprechend darauf vorzubereiten. Zusätzlich könnte bei den Planungen noch eine Zeitschiene hinterlegt werden.

StRin Witkowski:

Auch von mir herzlichen Dank für diesen Beitrag. Ich freue mich, wenn wir bei diesen Themen schnell vorankommen.

StR Brantner:

Wie ist der Stand im Sanierungsgebiet Talstadt West? Sind wir bezüglich der Fördergelder im Zeitplan?

Herr Liebrich:

Der Plan für die Revitalisierung des Lauterbachs steht. Der Grunderwerb von einem privaten Eigentümer steht noch an. Die Signale waren hier aber recht vielversprechend. Bezüglich der Fördergelder sind wir im Zeitplan.

StR Neudeck:

Ich finde es klasse, dass wir jetzt regelmäßig über diese Themen informiert werden und auch mitgeteilt bekommen, was in dieser Abteilung vorangeht. Vielleicht wäre dies auch ein Modell für die anderen Abteilungen in der Verwaltung.

OBin Eisenlohr

Der Sachstandsbericht über die Bebauungspläne wird zur Kenntnis genommen.

# STADT SCHRAMBERG

---

## Niederschrift über die öffentliche Beratung des Gemeinderates vom 22.07.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 23

---

### Top 16

#### **Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Lebensmittelfilialbetrieb Waldmössingen"**

- **Aufstellungsbeschluss (Vorhabenbezogener Bebauungsplan nach § 12 BauGB)**
  - **Billigung des Bebauungsplanvorentwurfs mit örtlichen Bauvorschriften**
  - **Beschluss zur Frühzeitigen Beteiligung nach §§ 3 Abs. 1, 4 Abs. 1 BauGB**
- Vorlage: 2021/122 (liegt bereits vor)**

Der BV siehe Vorlage Nr. 2021/122 gemäß Empfehlungsbeschluss vom Ausschuss für Umwelt und Technik wird wie folgt geändert:

- 1.) Für den in Anlage 01 im beigefügten Abgrenzungsplan vom 22.07.2021 umgrenzten Bereich wird ein vorhabenbezogener Bebauungsplan nach §12 BauGB als zweistufiges Verfahren und mit der Bezeichnung „Lebensmittelfilialbetrieb Waldmössingen“ aufgestellt.
- 2.) Dem Bebauungsplanentwurf mit entsprechenden planungsrechtlichen Festsetzungen, ortsüblichen Bauvorschriften und Begründung in den Fassungen vom 22.07.2021 sowie der artenschutzrechtlichen Relevanzprüfung vom 16.11.2020, sowie dem GMA-Gutachten in der Fassung vom 05.05.2021 und der Geräuschimmissionsprognose nach TA Lärm in der Fassung vom 29.06.2021 wird zugestimmt
- 3.) Die Verwaltung wird beauftragt, auf Basis der vorgelegten Unterlagen die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Öffentlichkeit im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung nach § 3 Abs.1 bzw. nach § 4 Abs. 1 BauGB zu beteiligen.

#### OBin Eisenlohr:

Schlägt eine Abstimmung en bloc vor.

Aus dem Gremium kommt hierzu kein Widerspruch.

Der Gemeinderat beschließt den geänderten Beschlussvorschlag einstimmig.



# STADT SCHRAMBERG

---

## Niederschrift über die öffentliche Beratung des Gemeinderates vom 22.07.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 23

---

### Top 17

#### **Bebauungsplan "Holderstaudenstraße - Greiche"**

**- Billigung des Bebauungsplan-Entwurfs**

**- Beschluss zur Offenlage nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB**

**Vorlage: 2021/116 (liegt bereits vor)**

Der BV siehe Vorlage Nr. 2021/116 gemäß Empfehlungsbeschluss vom Ausschuss für Umwelt und Technik und dem Ortschaftsrat Waldmössingen wird wie folgt geändert:

- a) Der Bebauungsplan-Entwurf „Holderstaudenstraße-Greiche“ mit den planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften sowie der Begründung, jeweils in der Fassung vom 22.07.2021, mit zusätzlichen Festsetzungen bezüglich lebender Einfriedungen und Photovoltaikanlagen inklusive der speziellen artenschutzrechtlichen Untersuchung, in der Fassung vom 08.06.2021, der Fledermausuntersuchung, in der Fassung vom 23.01.2019 und dem Baugrundgutachten, in der Fassung vom 14.08.2020 sowie dem systematischen Geländeschnitt, in der Fassung vom 20.06.2020, wird gebilligt und festgelegt.
- b) Die Verwaltung wird beauftragt, die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes „Holderstaudenstraße-Greiche“ gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und die Anhörung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB vorzubereiten und durchzuführen.
- c) Das Verfahren wird auf Grundlage des § 13 BauGB als beschleunigtes Verfahren zur Einbeziehung von Außenbereichsflächen fortgeführt.

OBin Eisenlohr:

Schlägt eine Abstimmung en bloc vor.

Aus dem Gremium kommt hierzu kein Widerspruch.

Der Gemeinderat beschließt den geänderten Beschlussvorschlag einstimmig.

**StR Reuter verlässt 22:05 die Sitzung**

# STADT SCHRAMBERG

---

## Niederschrift über die öffentliche Beratung des Gemeinderates vom 22.07.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 22

---

### Top 18

#### **Bebauungsplan "Webertal III"**

**- Beratung, Abwägung und Beschlussfassung über die aus der öffentlichen Auslegung**

**eingegangenen Stellungnahmen**

**- Billigung des geänderten Entwurfs**

**- Beschluss zur erneuten Offenlage nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 i.V.m. §4a BauGB**

**Vorlage: 2021/117 (liegt bereits vor)**

Fachvortrag Herr Joos.

#### OBin Eisenlohr:

Schlägt eine Abstimmung en bloc vor.

Aus dem Gremium kommt hierzu kein Widerspruch.

#### Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

a) Die Abwägungsvorschläge zu den Stellungnahmen, die im Rahmen der öffentlichen

Auslegung eingegangen sind, werden gemäß der beiliegenden Auswertung der Beteiligung der Behörden, sonstiger Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit (vgl. Anlage 06) angenommen.

b) Der geänderte Bebauungsplan-Entwurf „Webertal III“ mit planungsrechtlichen Festsetzungen, örtlichen Bauvorschriften, der Begründung, jeweils in der Fassung vom 22.07.2021, inklusive aller aufgelisteter Anlagen (Umweltbericht mit Bestandsplan in der Fassung vom 22.07.2021, Spezielle Artenschutzrechtliche Prüfung in der Fassung vom 22.07.2021, Ausgleichsmaßnahme Oberbodenauftrag in der Fassung vom 29.01.2018, Maßnahmenkonzept Pferschelwiesen in der Fassung vom 20.04.2021, Baugrundgutachten in der Fassung vom 07.11.2006, Schallgutachten in der Fassung von 18.09.2018) wird gebilligt und festgelegt.

c) Die Verwaltung wird beauftragt, die erneute öffentliche Auslegung des Bebauungsplan-Entwurfes „Webertal III“ gemäß § 3 Abs. 2 i.V.m. § 4a BauGB und die erneute Anhörung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 4a BauGB vorzubereiten und durchzuführen.

# STADT SCHRAMBERG

---

Niederschrift über die öffentliche Beratung des  
Gemeinderates  
vom 22.07.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 22

---

## Top 20

**Qualifizierter Mietspiegel für Schramberg, Schiltach, Aichhalden und  
Lauterbach  
Vorlage: 2021/133**

StR Kaupp:

Haben die anderen beteiligten Kommunen bereits zugestimmt?

Herr Rehfuß:

Bei den anderen beteiligten Kommunen wird der qualifizierte Mietspiegel ebenfalls im Juli in den Gremien vorgestellt. Eine Zustimmung im Gemeinderat ist nicht notwendig, da sowohl der Mieterverein als auch der Haus- und Grundeigentümerverschein bereits zugestimmt haben. Der qualifizierte Mietspiegel soll alle 2 Jahre fortgeschrieben werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 5.000 €.

OBin Eisenlohr:

Der Bericht über den qualifizierten Mietspiegel wird zur Kenntnis genommen.

# STADT SCHRAMBERG

---

Niederschrift über die öffentliche Beratung des  
Gemeinderates  
vom 22.07.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 22

---

## Top 21

**Kreissporthalle Schramberg - Nachtrag zur Vereinbarung vom 09.06.1982 /  
17.12.1982 mit dem Landkreis Rottweil  
Vorlage: 2021/107 (liegt bereits vor)**

OBin Eisenlohr:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

Der Gemeinderat stimmt dem beiliegenden Nachtrag zur Vereinbarung vom  
09.06.1982 /17.12.1982 zwischen dem Landkreis Rottweil und der Großen Kreisstadt  
Schramberg zur Kreissporthalle Schramberg zu. (Anlage 2)

# STADT SCHRAMBERG

---

## Niederschrift über die öffentliche Beratung des Gemeinderates vom 22.07.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 27 Stadträtinnen und Stadträten 22

---

### Top 22

#### **Bekanntgaben, Anfragen, Anregungen**

##### *Wohnmobilstellplätze*

###### StR Brantner:

Die CDU-Fraktion stellt den Antrag, das Prüfergebnis der Standortauswahl bezüglich der Wohnmobilstellplätze als Tagesordnungspunkt in die Gemeinderatsitzung im September oder Oktober aufzunehmen.

##### *Hochwasserschutz*

###### StR Koch:

Die ÖDP-Fraktion hat eine schriftliche Anfrage zum Hochwasserschutz abgegeben. Dieser Antrag ist dem Protokoll beigefügt.

###### OBin Eisenlohr:

Vielen Dank für die Anfrage. Wir werden in einer der nächsten Sitzungen darüber berichten.

##### *Anwesenheit Fraktion Aktive Bürger*

###### StR Dieterle:

Die Fraktion der aktiven Bürger war heute wieder nicht vollzählig. Mich würde interessieren, ob die Stadträte sich entschuldigt haben.

###### Herr Weisser:

Herr StR Grimm war entschuldigt und Herr StR Kuhner wurde von Herrn StR Reuter vor der Sitzung entschuldigt.

##### *Informationsveranstaltung Baugebiet Schönbronn*

###### StR Rode:

Gibt es hier schon einen konkreten Termin?

###### OBin Eisenlohr:

Für die öffentliche Informationsveranstaltung gibt es noch keinen konkreten Ort und Termin, das müssen wir uns noch überlegen.

###### StR Rode:

Ich fände es wichtig, wenn der Termin im Stadtteil Schönbronn stattfinden würde und nicht in der absoluten Ferienzeit.

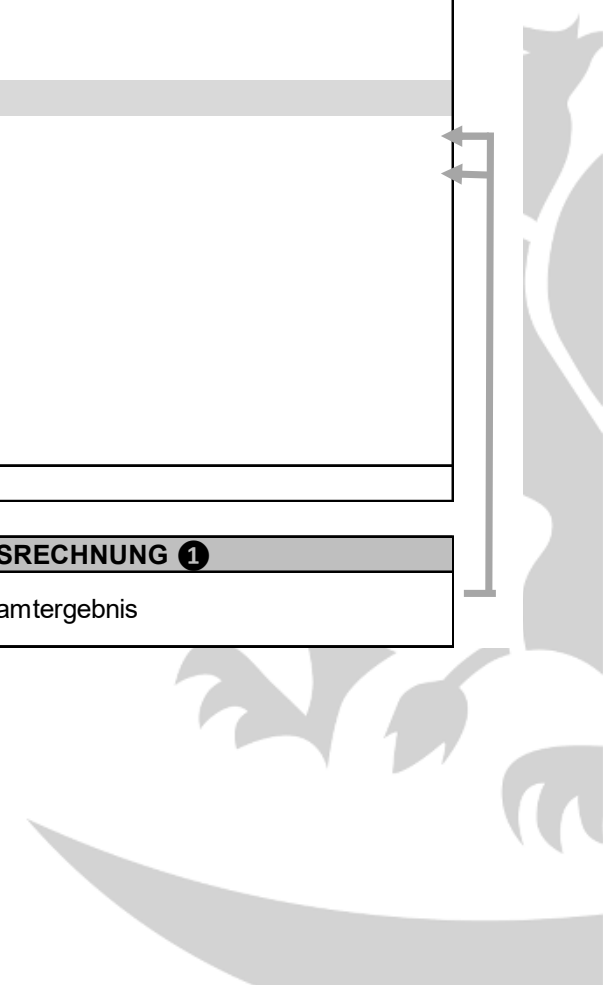
# Jahresabschluss 2020

---



# Drei-Komponenten Rechnung

BILANZ ③	
Aktiva	Passiva
<b>Vermögen</b> - Sachvermögen - <b>Finanzvermögen</b> - Liquide Mittel - Festgelder  <b>Forderungen/Beteiligungen</b>  <b>Abgrenzungsposten</b>  <b>Bilanzsumme</b>	<b>Eigenkapital</b> - Basiskapital - <b>Rücklagen</b> - Ordentliches Ergebnis - Sonderergebnis - Sonstige Rücklagen  <b>Sonderposten</b>  <b>Rückstellungen</b>  <b>Verbindlichkeiten</b>  <b>Abgrenzungsposten</b>  <b>Bilanzsumme</b>
<b>FINANZRECHNUNG ②</b>	<b>ERGEBNISRECHNUNG ①</b>
Finanzierungsmittelüberschuss	Gesamtergebnis



# Ergebnisrechnung

---

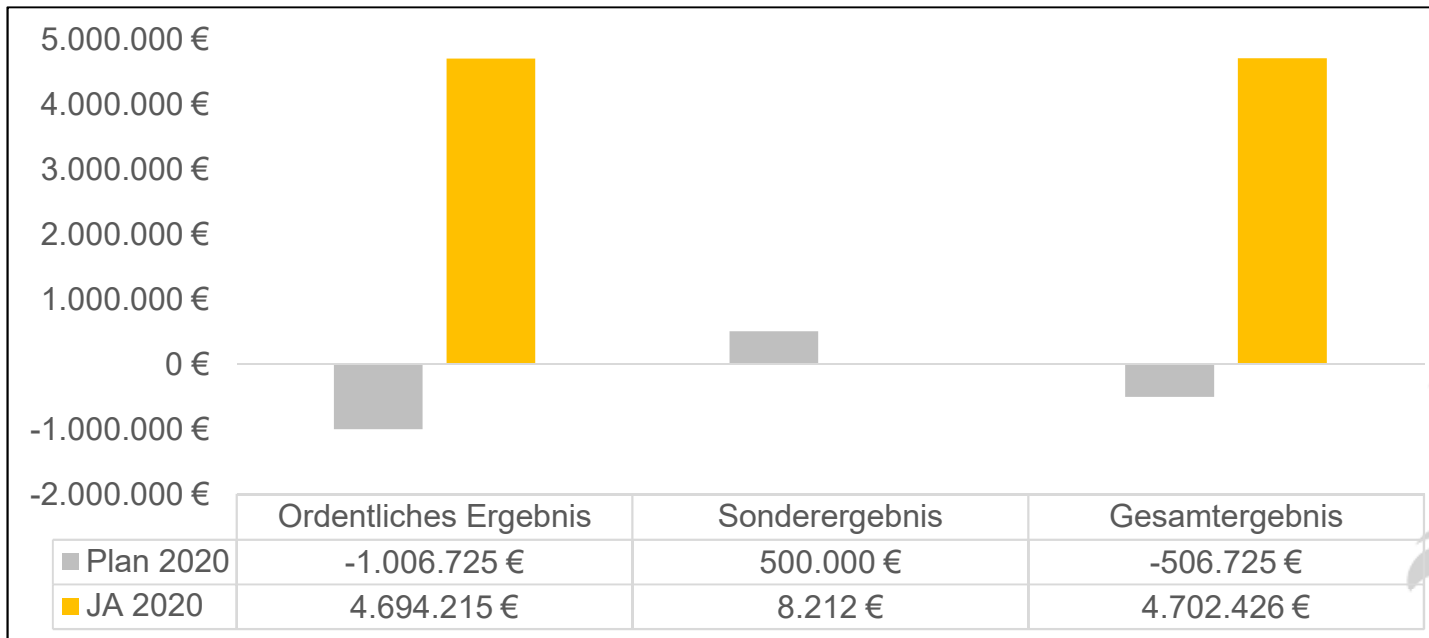




# Ergebnisrechnung -Übersicht-



**Schramberg**  
Schwarzwaldqualität erleben



# Ergebnisrechnung

## -Veränderungen-

Art	Erträge/Aufwendungen	Plan 2020	JA 2020	+/-
<b><u>Ordentliche Erträge</u></b>				
1	Steuern und ähnliche Abgaben	40.238.742 €	39.095.267 €	- 1.143.475 €
2	Zuweisungen und Zuwendungen	11.713.327 €	13.567.793 €	1.854.466 €
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen	1.305.022 €	1.327.410 €	22.388 €
4	Sonstige Transfererträge	- €	- €	- €
5	Entgelte öffentliche Leistungen	1.980.865 €	2.093.383 €	112.518 €
6	Private Leistungsentgelte	1.110.358 €	1.217.379 €	107.021 €
7	Kostenerstattungen/Kostenumlagen	1.271.693 €	1.320.355 €	48.662 €
8	Zinsen und ähnliche Erträge	317.300 €	313.283 €	- 4.017 €
9	Aktiviert Eigenleistungen	84.500 €	116.831 €	32.331 €
10	Sonstige ordentliche Erträge	2.411.758 €	2.412.998 €	1.240 €
<b>11</b>	<b>SUMME Ordentliche Erträge</b>	<b>60.433.565 €</b>	<b>61.464.699 €</b>	<b>1.031.134 €</b>
<b><u>Ordentliche Aufwendungen</u></b>				
12	Personal	18.286.630 €	17.165.338 €	- 1.121.292 €
13	Versorgungsaufwendungen	- €	10.254 €	10.254 €
14	Sach- und Dienstleistungen	10.584.824 €	9.149.812 €	- 1.435.012 €
15	Abschreibungen	4.946.157 €	5.439.596 €	493.439 €
16	Zinsen und ähnl. Aufwendungen	156.000 €	82.426 €	- 73.574 €
17	Transferaufwendungen	23.393.176 €	22.228.127 €	- 1.165.049 €
18	Sonstige ordentlichen Aufwendungen	4.073.503 €	2.694.931 €	- 1.378.572 €
<b>19</b>	<b>SUMME Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>61.440.290 €</b>	<b>56.770.484 €</b>	<b>- 4.669.806 €</b>
<b><u>Außerordentliche Erträge</u></b>				
<b>21</b>	<b>Außerordentliche Erträge</b>	<b>500.000 €</b>	<b>170.604 €</b>	<b>- 329.396 €</b>
<b><u>Außerordentliche Aufwendungen</u></b>				
<b>22</b>	<b>Außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>- €</b>	<b>162.392 €</b>	<b>162.392 €</b>

- (1) Einkommenssteuer -1,1 Mio.
- (1) Umsatzsteuer + 0,5 Mio.
- (1) FAG -0,5 Mio.
- (1) Gewerbesteuer
- (2) FAG/Coronahilfen +1,8 Mio.

- (14) Coronaaufwendungen
- (14) Coronaersparnisse
- (17) Verlustausgleiche EB
- (18) Coronaersparnisse

Haushaltssperre

# Ergebnisrechnung -Bilanzielle Betrachtung-

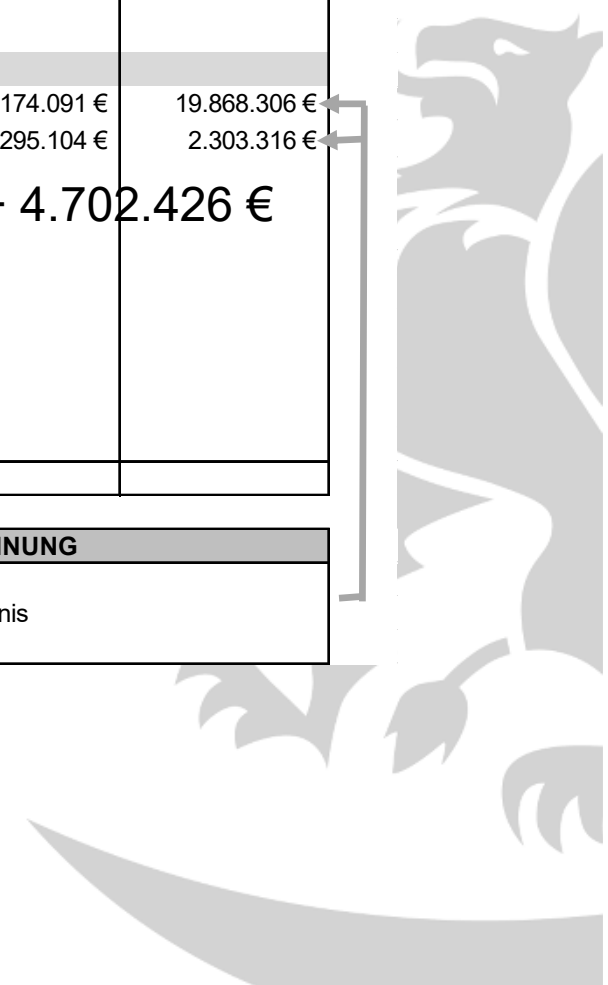


**Schramberg**  
Schwarzwaldqualität erleben

<b>BILANZ</b>					
Aktiva	2019	2020	Passiva	2019	2020
<b>Vermögen</b>			<b>Eigenkapital</b>		
- Sachvermögen			- Basiskapital		
- Finanzvermögen			- Rücklagen		
Liquide Mittel			Ordentliches Ergebnis	15.174.091 €	19.868.306 €
Festgelder			Sonderergebnis	2.295.104 €	2.303.316 €
			Sonstige Rücklagen		
				<b>+ 4.702.426 €</b>	
<b>Forderungen/Beteiligungen</b>			<b>Sonderposten</b>		
<b>Abgrenzungsposten</b>			<b>Rückstellungen</b>		
			<b>Verbindlichkeiten</b>		
			<b>Abgrenzungsposten</b>		
<b>Bilanzsumme</b>			<b>Bilanzsumme</b>		

<b>FINANZRECHNUNG</b>	<b>ERGEBNISRECHNUNG</b>
Finanzierungsmittelüberschuss	Gesamtergebnis



# Finanzrechnung

---

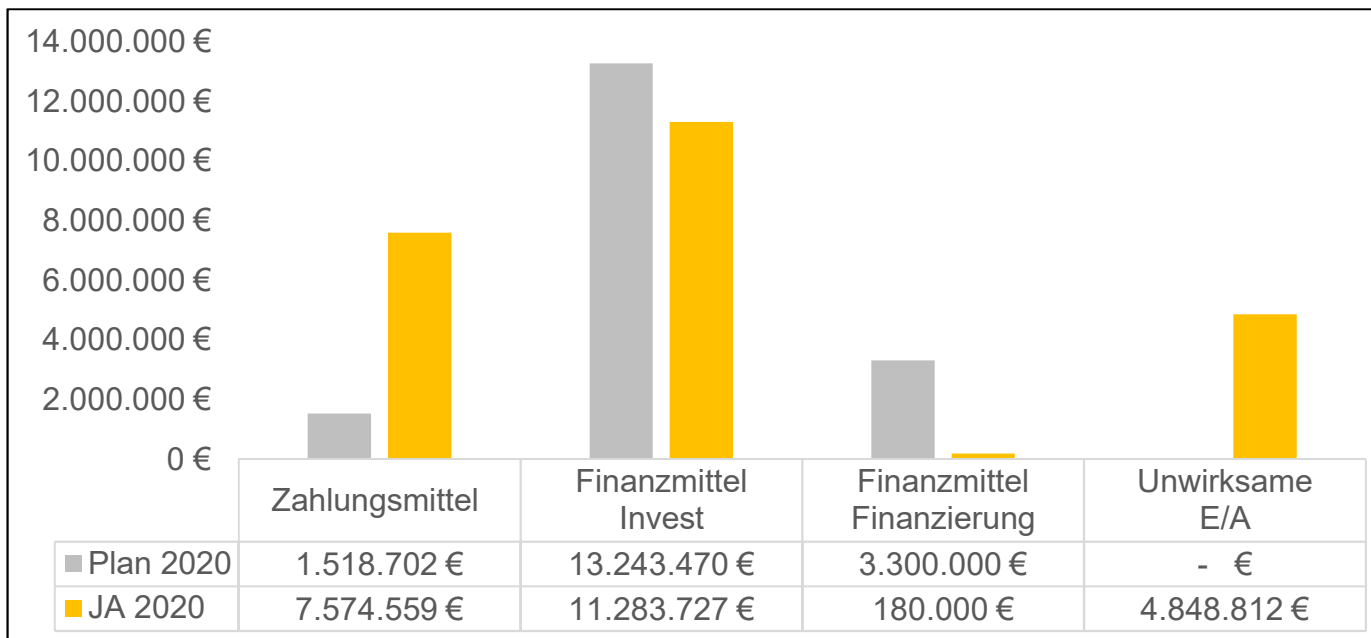


# Finanzrechnung

## -Übersicht-



**Schramberg**  
Schwarzwaldqualität erleben



# Finanzrechnung

## -Veränderungen-

Art	Einzahlungen/Auszahlungen	Plan 2020	JA 2020	+/-
<b>17 Zahlungsmittelüberschuss</b>		<b>1.518.702 €</b>	<b>7.574.559 €</b>	<b>6.055.857 €</b>
23 Einzahlungen Investitionen		5.490.650 €	575.999 € -	4.914.651 €
24 Auszahlungen Investitionen		- 18.734.120 € -	11.859.726 €	6.874.394 €
<b>31 Finanzierungsmittelbedarf Investitionen</b>		<b>- 13.243.470 € -</b>	<b>11.283.727 €</b>	<b>1.959.743 €</b>
<b>35 Finanzierungsmittelüberschuss Finanztätigkeit -</b>		<b>3.300.000 € -</b>	<b>180.000 €</b>	<b>3.120.000 €</b>
<b>39 Überschuss haushaltsunwirksame Zahlungen</b>		<b>- €</b>	<b>4.848.812 €</b>	
<b>42 Endbestand an Zahlungsmittel</b>		<b>- €</b>	<b>3.784.633 €</b>	

(17) Ergebnis ErgR



# Finanzrechnung

## -Bilanzielle Betrachtung-

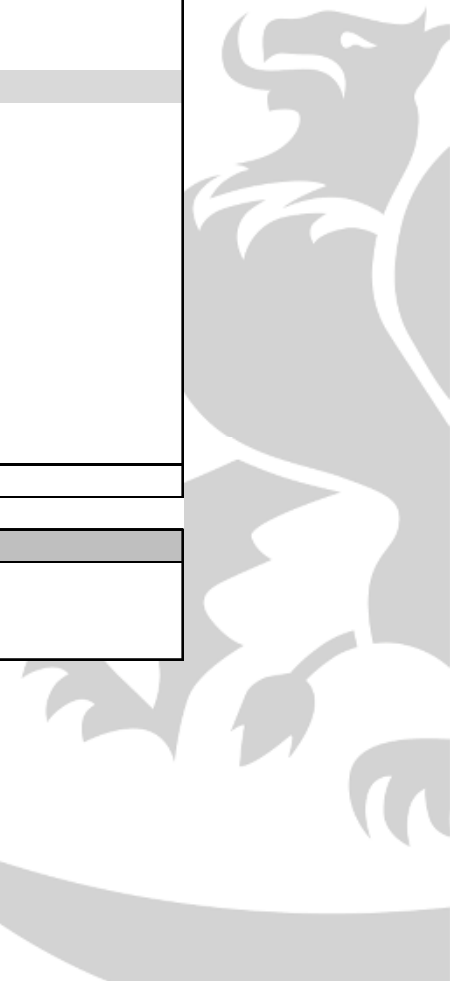


**Schramberg**  
Schwarzwaldqualität erleben

BILANZ					
Aktiva	2019	2020	Passiva	2019	2020
<b>Vermögen</b>			<b>Eigenkapital</b>		
- Sachvermögen			- Basiskapital		
- <b>Finanzvermögen</b>			- Rücklagen		
Liquide Mittel	2.833.514 €	3.784.633 €	Ordentliches Ergebnis		
Festgelder	16.400.000 €	14.000.000 €	Sonderergebnis		
			Sonstige Rücklagen		
		<b>-1.440.355 €</b>	<b>Sonderposten</b>		
<b>Forderungen/Beteiligungen</b>			<b>Rückstellungen</b>		
<b>Abgrenzungsposten</b>			<b>Verbindlichkeiten</b>		
			<b>Abgrenzungsposten</b>		
<b>Bilanzsumme</b>			<b>Bilanzsumme</b>		

FINANZRECHNUNG
Finanzierungsmittelüberschuss

ERGEBNISRECHNUNG
Gesamtergebnis



# Bilanz

---



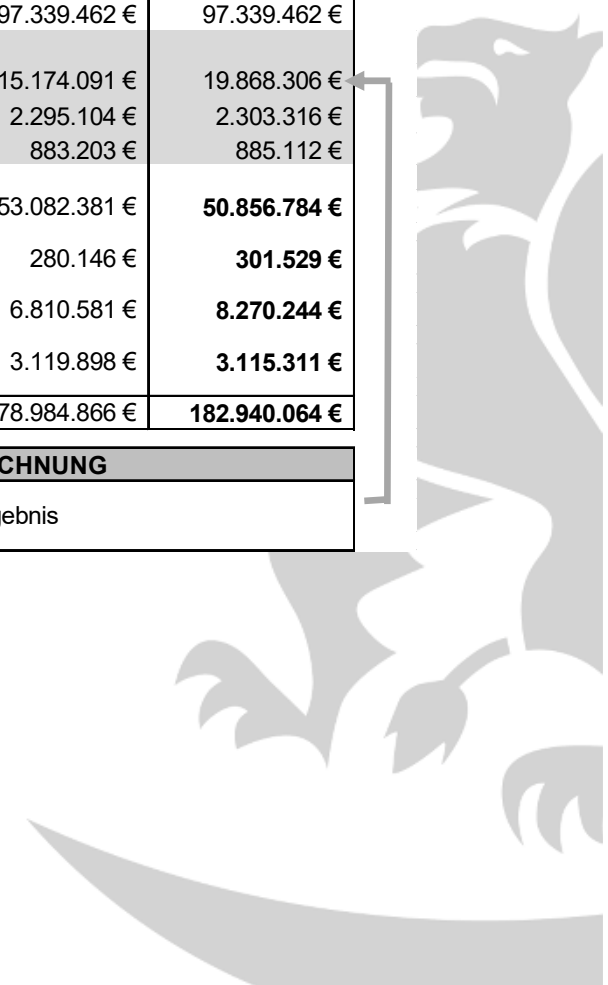


# Bilanz -Übersicht-



**Schramberg**  
Schwarzwaldqualität erleben

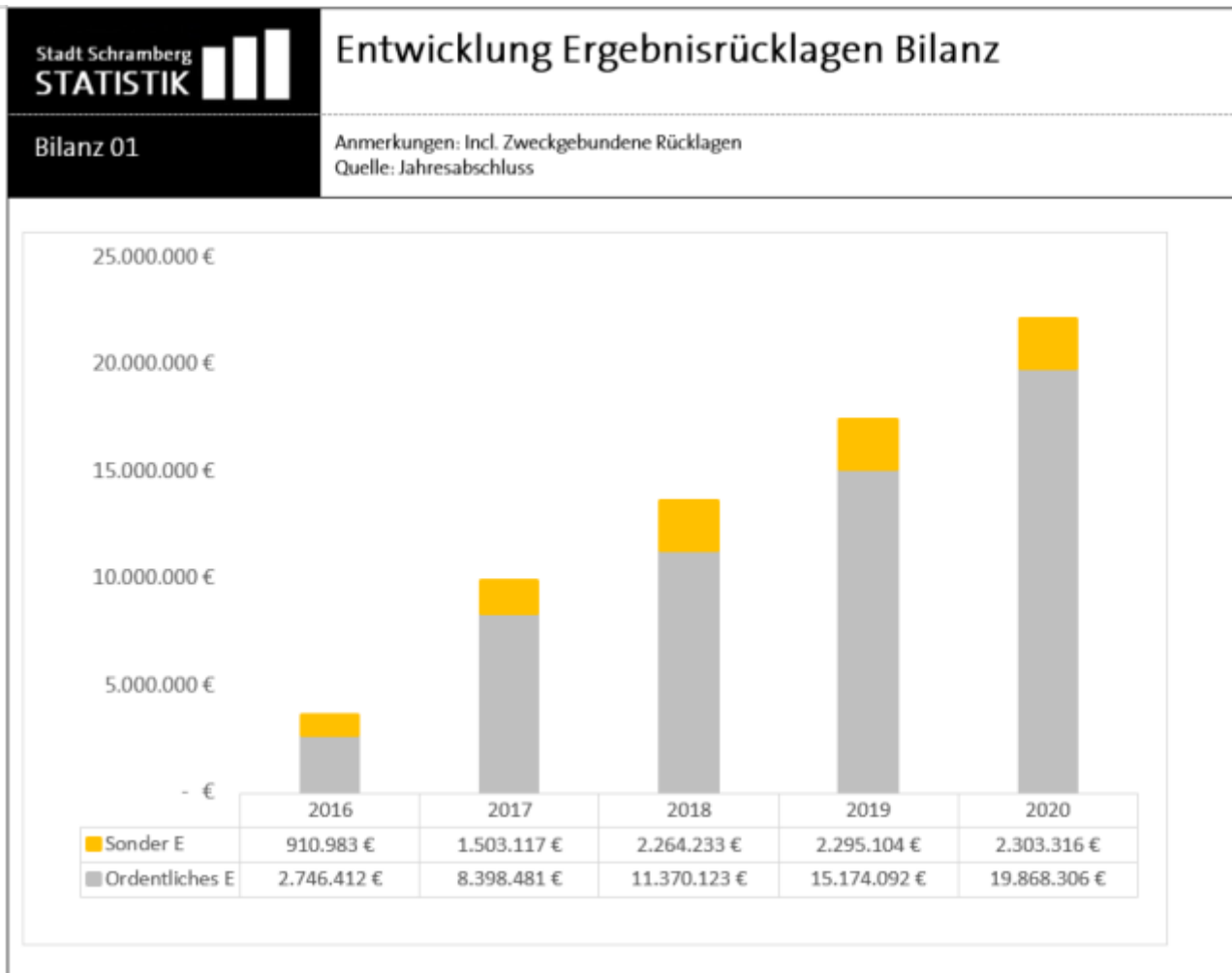
BILANZ						
Aktiva		2019	2020	Passiva		
				2019	2020	
<b>Vermögen</b>		175.595.223 €	<b>179.477.560 €</b>	<b>Eigenkapital</b>	115.691.860 €	<b>120.396.196 €</b>
- Sachvermögen		150.758.245 €	156.306.144 €	- Basiskapital	97.339.462 €	97.339.462 €
- Finanzvermögen				- Rücklagen		
Liquide Mittel		2.833.514 €	3.784.633 €	Ordentliches Ergebnis	15.174.091 €	19.868.306 €
Festgelder		16.400.000 €	14.000.000 €	Sonderergebnis	2.295.104 €	2.303.316 €
				Sonstige Rücklagen	883.203 €	885.112 €
				<b>Sonderposten</b>	53.082.381 €	<b>50.856.784 €</b>
				<b>Rückstellungen</b>	280.146 €	<b>301.529 €</b>
				<b>Verbindlichkeiten</b>	6.810.581 €	<b>8.270.244 €</b>
<b>Abgrenzungsposten</b>		3.389.646 €	<b>3.462.504 €</b>	<b>Abgrenzungsposten</b>	3.119.898 €	<b>3.115.311 €</b>
<b>Bilanzsumme</b>		178.984.869 €	<b>182.940.064 €</b>	<b>Bilanzsumme</b>	178.984.866 €	<b>182.940.064 €</b>
<b>FINANZRECHNUNG</b>			<b>ERGEBNISRECHNUNG</b>			
Finanzierungsmittelüberschuss			Gesamtergebnis			



# Bilanz -Statistik-



**Schramberg**  
Schwarzwaldqualität erleben

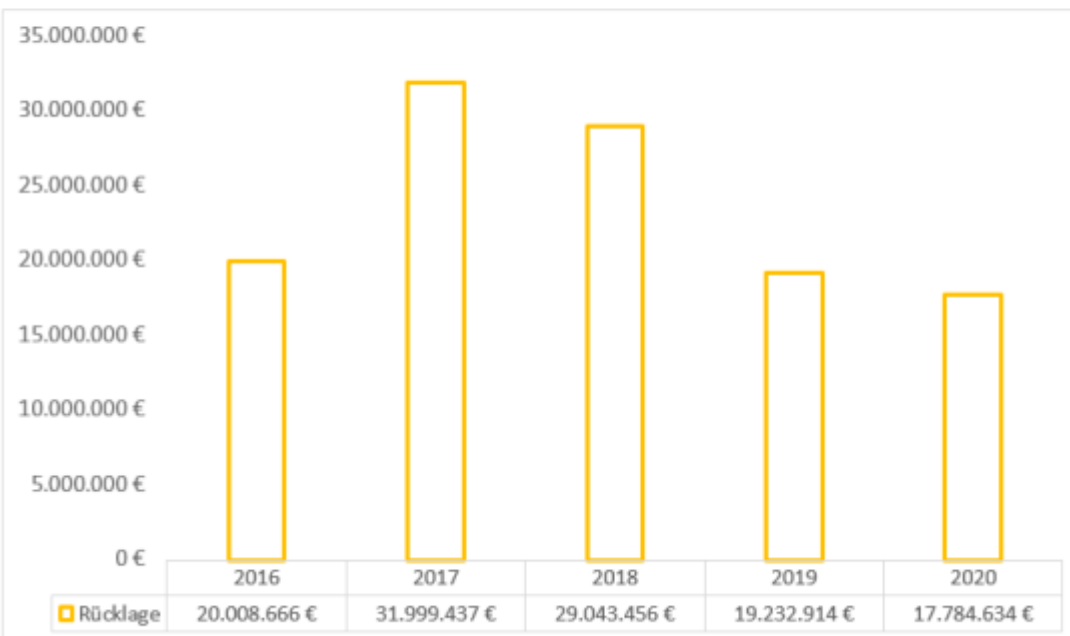




## Entwicklung Liquiditätsrücklage Bilanz

Bilanz 02

Anmerkungen: Mindestliquidität Auszahlungen (2016-2018) /3/100\*2  
Cash-Pool/Einheitskasse Kassenkredite an oder von Eigenbetrieben enthalten  
Quelle: Jahresabschluss



# Bilanz

## -Zusammenfassung-

---

- ‡ Sachvermögen nimmt zu lasten Finanzvermögen zu
- ‡ ErgebnISRücklage zunehmend
- ‡ Verschuldung weiter gesunken
- ‡ Eigenkapitalquote verbessert

### Liquidität 01.01.2021:

Plan 2020	15,0 Mio.
JA 2020	17,7 Mio.



**Schramberg**

Schwarzwaldqualität erleben



## Fazit

---

- ¶ Bund/Länderhilfe Corona
- ¶ Haushaltswirtschaftliche Sperre

Ergebnis im Ergebnishaushalt und reduziertes Investprogramm führen zu keiner Neuverschuldung und einer leichten Verbesserung der Liquidität, von der wir 2021/2022 profitieren werden.



# Jahresabschluss 2020

## -Investitionsprogramm-

---



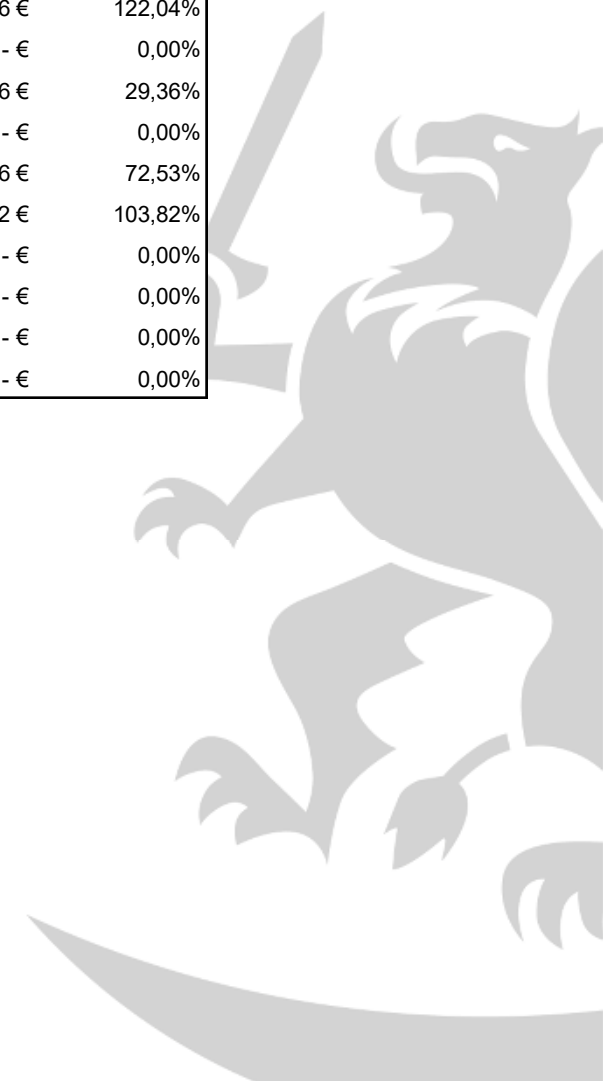
# Investitionsprogramm FB 1

INV Nr	FB	Bezeichnung	Plan 2020	JA 2020	+ / -
I-1120-001	ORGA/EDV	1 ORGA/EDV; Verwaltung; Erwerb beweglicher Sachen	514.500 €	380.378 €	73,93%
I-1126-001	Dienste	1 DIENSTE; Erwerb bewegliche Sachen	124.000 €	35.965 €	29,00%
I-5350-001	STADTWERKE	1 STADTWERKE; Erhöhung Kapitaleinlage; Bäder	700.000 €	- €	0,00%
I-6120-001	FINANZEN	1 FINANZEN; Tilgungen	370.000 €	- €	0,00%



## Investitionsprogramm FB 2

INV Nr	FB	Bezeichnung	Plan 2020	JA 2020	+ / -
I-1221-001	Verkehr	2 VERKEHR: Erw erb bew eglicher Sachen; Allgemein	70.000 €	85.426 €	122,04%
I-1260-006	FEUERWEHR	2 FEUERWEHR; Fahrzeug; MTW Abt. WM	80.000 €	- €	0,00%
I-1260-007	FEUERWEHR	2 FEUERWEHR; Systemumstellung; Digitaler Funk	74.000 €	21.726 €	29,36%
I-1260-009	FEUERWEHR	2 FEUERWEHR; Fahrzeug; HLF 20 Abt. SB	250.000 €	- €	0,00%
I-1260-011	FEUERWEHR	2 FEUERWEHR; Löschw assen Baugebiet Schoren	150.000 €	108.796 €	72,53%
I-5110-002	STÄDTEBAU	2 STÄDTEBAU; SUW "Talstadt West"; "Obere Tösstraße"	1.275.000 €	1.323.702 €	103,82%
I-5110-006	STÄDTEBAU	2 STÄDTEBAU; SUW "Talstadt West"; "Grunderw erb	200.000 €	- €	0,00%
I-5110-025	STÄDTEBAU	2 STÄDTEBAU; ASP "Am Brestenberg "Investitionszuschüsse	196.500 €	- €	0,00%
I-5110-026	STÄDTEBAU	2 STÄDTEBAU; ASP "Am Brestenberg"; Grunderw erb	131.000 €	- €	0,00%
I-5110-030	STÄDTEBAU	2 STÄDTEBAU; SUW "Bühlepark"; Ordnungsmaßnahmen	300.000 €	- €	0,00%





# Investitionsprogramm FB 3

---

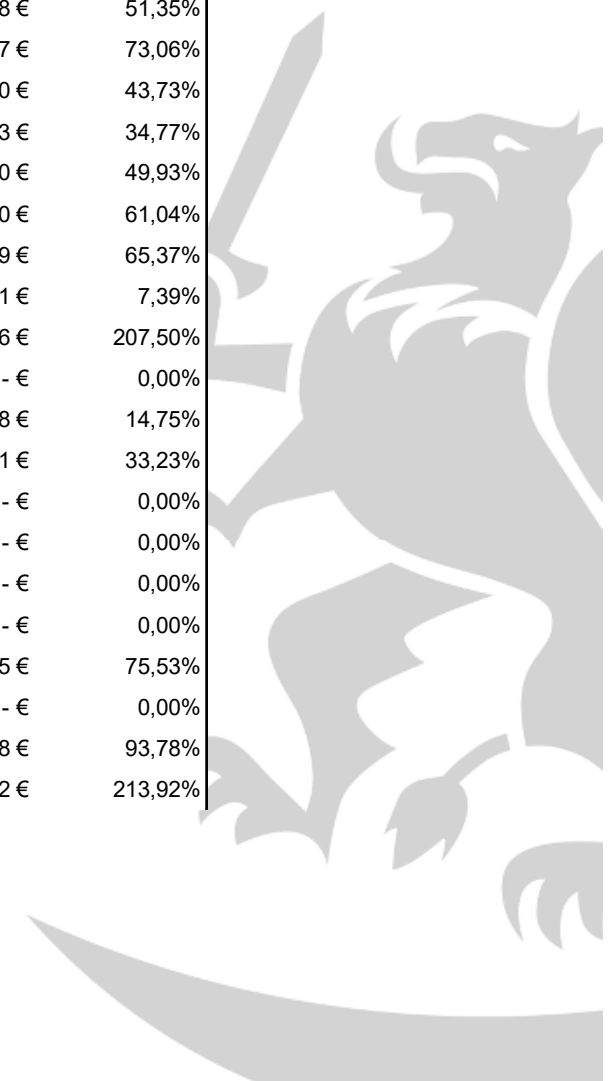


INV Nr	FB	Bezeichnung	Plan 2020	JA 2020	+ / -
I-3650-004	KITA	3 KITA; Investitionszuschüsse an Dritte	164.000 €	- €	0,00%



# Investitionsprogramm FB 4

INV Nr	FB	Bezeichnung	Plan 2020	JA 2020	+ / -
I-1124-042	GEBÄUDE	4 GEBÄUDE; Abbruchmaßnahmen; Drei Gebäude	440.000 €	225.928 €	51,35%
I-1125-001	BAUHOF	4 BAUHOF; Bew egliche Sachen; BH Schramberg	437.500 €	319.657 €	73,06%
I-2110-101	SCHULE	4 SCHULE "Gymnasium"; Brandschutz/Decken 1.BA	800.000 €	349.810 €	43,73%
I-2110-102	SCHULE	4 SCHULE; "Gymnasium"; Brandschutz/Decken 2.BA	300.000 €	104.303 €	34,77%
I-2110-103	SCHULE	4 SCHULE; "Gymnasium"; Fassadensanierung	600.000 €	299.550 €	49,93%
I-2110-105	SCHULE	4 SCHULE; "Gymnasium"; Umbau Sanitäranlagen	50.000 €	30.520 €	61,04%
I-2110-106	SCHULE	4 SCHULE; "Projekt Schulcampus" (SC)	150.000 €	98.059 €	65,37%
I-2110-107	SCHULE	4 SCHULE; "GS Waldmössingen"; Energetische Sanierung	500.000 €	36.941 €	7,39%
I-2110-108	SCHULE	4 SCHULE; "GS Berneckschule"; Erweiterung (SC)	300.000 €	622.496 €	207,50%
I-2110-110	SCHULE	4 SCHULE; Erw erb bew eglicher Sachen; Digitalpakt	200.000 €	- €	0,00%
I-3650-102	KITA	4 KITA; "Don Bosco"; Neubau	230.000 €	33.928 €	14,75%
I-3650-104	KITA	4 KITA; "Kirchplatzschule"; Umbau	150.000 €	49.851 €	33,23%
I-4210-001	VEREINE	4 VEREINE; Investitionszuschüsse an Dritte	173.000 €	- €	0,00%
I-4241-009	SPORT	4 SPORT; Stadion "Berneckportplatz"; Erneuerung Belag	80.000 €	- €	0,00%
I-4241-100	SPORT	4 SPORT; "Turn-Festhalle"; Sanierung	50.000 €	- €	0,00%
I-4241-103	SPORT	4 SPORT; Rasenplatz Sulgen; Bew ässerung	50.000 €	- €	0,00%
I-5110-100	STÄDTEBAU	4 STÄDTEBAU; "Ökokonto Pferschelw iesen; 3.BA"	80.000 €	60.425 €	75,53%
I-5110-104	STÄDTEBAU	4 STÄDTEBAU "Ökokonto Birkenhof"	55.000 €	- €	0,00%
I-5360-001	BREITBAND	4 BREITBAND; "Leerrohre"; Allgemein	50.000 €	46.888 €	93,78%
I-5360-002	BREITBAND	4 BREITBAND; "Hutneck"; Maßnahme	50.000 €	106.962 €	213,92%

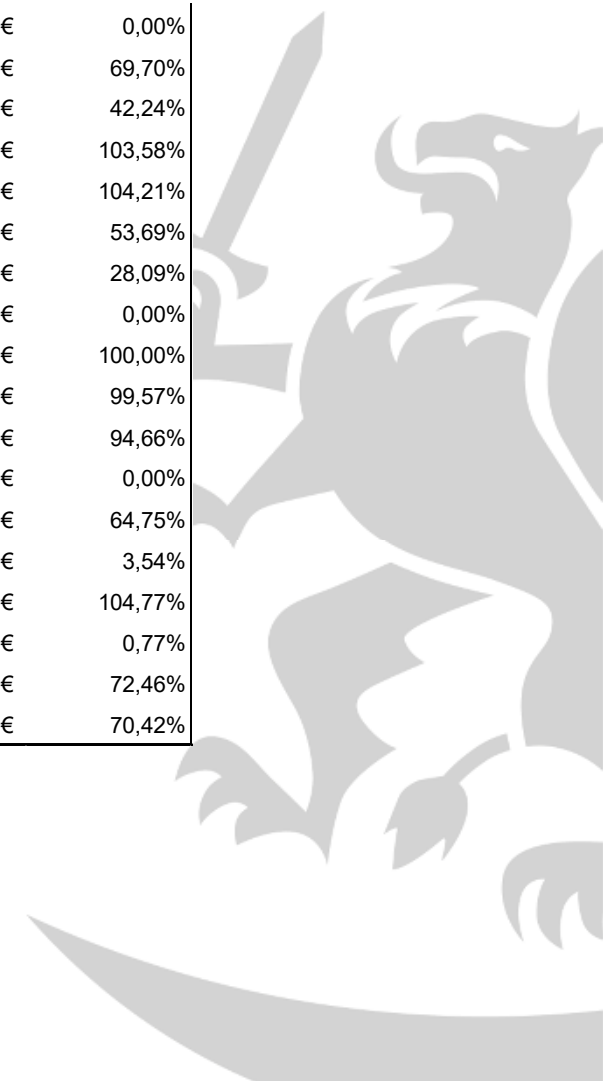




# Schramberg

Schwarzwaldqualität erleben

I-5360-005	BREITBAND	4	BREITBAND; "Kirchplatzschule"; Anschluss	150.000 €	- €	0,00%
I-5370-001	DEPONIE	4	DEPONIE; "Deponie Rodelsberg"; Weitere Erschließung	120.000 €	83.646 €	69,70%
I-5410-004	STRASSE	4	STRASSE-G; "Steige"; Sanierung Fußgängerzone 2. BA	1.000.000 €	422.365 €	42,24%
I-5410-012	STRASSE	4	STRASSE-G; „Am Sonnenberg“; Erschließung (Bergacker)	700.000 €	725.064 €	103,58%
I-5410-016	STRASSE	4	STRASSE-G; "Gewerbegebiet Madenwald"	400.000 €	416.828 €	104,21%
I-5410-018	STRASSE	4	STRASSE-G; "Wohngebiet Schoren 2.BA"; Erschließung	1.700.000 €	912.683 €	53,69%
I-5410-032	STRASSE	4	STRASSE-G;"Lauterbach-Maierhof"; Beleuchtung	110.000 €	30.900 €	28,09%
I-5410-033	STRASSE	4	STRASSE-G; "Eugen-Ritter/Wolf-Hirth-Str."; Beleuchtung	80.000 €	- €	0,00%
I-5410-036	STRASSE	4	STRASSE-G; "Schwarzenbach;Abzweig Dobel"; Belag	130.000 €	130.000 €	100,00%
I-5410-037	STRASSE	4	STRASSE-G; "Schwarzenbach Teilstück Windkapf"; Belag	50.000 €	49.785 €	99,57%
I-5410-039	STRASSE	4	STRASSE-G; "OD Schönbronn"; Sanierung	120.000 €	113.595 €	94,66%
I-5460-003	PARKEN	4	PARKEN; "Busbahnhof"; Ausbau	110.000 €	- €	0,00%
I-5460-004	PARKEN	4	PARKEN; "Schweizer Parkplatz"; Ausbau	190.000 €	123.023 €	64,75%
I-5510-001	GRÜN	4	GRÜN; "Spielplätze"; Erwerb bewegliches Vermögen	50.000 €	1.771 €	3,54%
I-5510-010	GRÜN	4	GRÜN; " Spielplatz Schoren Süd"; Neubau	290.000 €	303.840 €	104,77%
I-5520-004	GEWÄSSER	4	GEWÄSSER; "Kirnbach"; Renaturierung 3. BA Geröllsperre	100.000 €	768 €	0,77%
I-5520-007	GEWÄSSER	4	GEWÄSSER "Göttelbach"; Sanierung Verdolung	250.000 €	181.158 €	72,46%
I-5530-001	FRIEDHOF	4	FRIEDHOF; Erwerb bewegliches Vermögen	58.500 €	41.195 €	70,42%



# Investitionsprogramm OV/EB



**Schramberg**  
Schwarzwaldqualität erleben

INV Nr	FB	Bezeichnung	Plan 2020	JA 2020	+ / -
I-1133-001	GRUNDERWERB EB	GRUNDERWERB; Allgemein	2.500.000 €	881.163 €	35,25%
I-1125-003	BAUHOF OV	BAUHOF; Erw erb bew eglicher Sachen;BH WM	80.500 €	71.614 €	88,96%
I-1133-002	GRUNDERWERB OV	GRUNDERWERB; TB	400.000 €	45.683 €	11,42%
I-1133-003	GRUNDERWERB OV	GRUNDERWERB; WM	330.000 €	609.060 €	184,56%
<b>Summe</b>			<b>18.263.500 €</b>	<b>9.485.453 €</b>	<b>51,94%</b>



Fragen?

---



**Schlussbericht des städtischen  
Rechnungsprüfungsamtes  
über die Prüfung des  
Jahresabschlusses 2020**

---



## Überblick über die Tätigkeiten

---

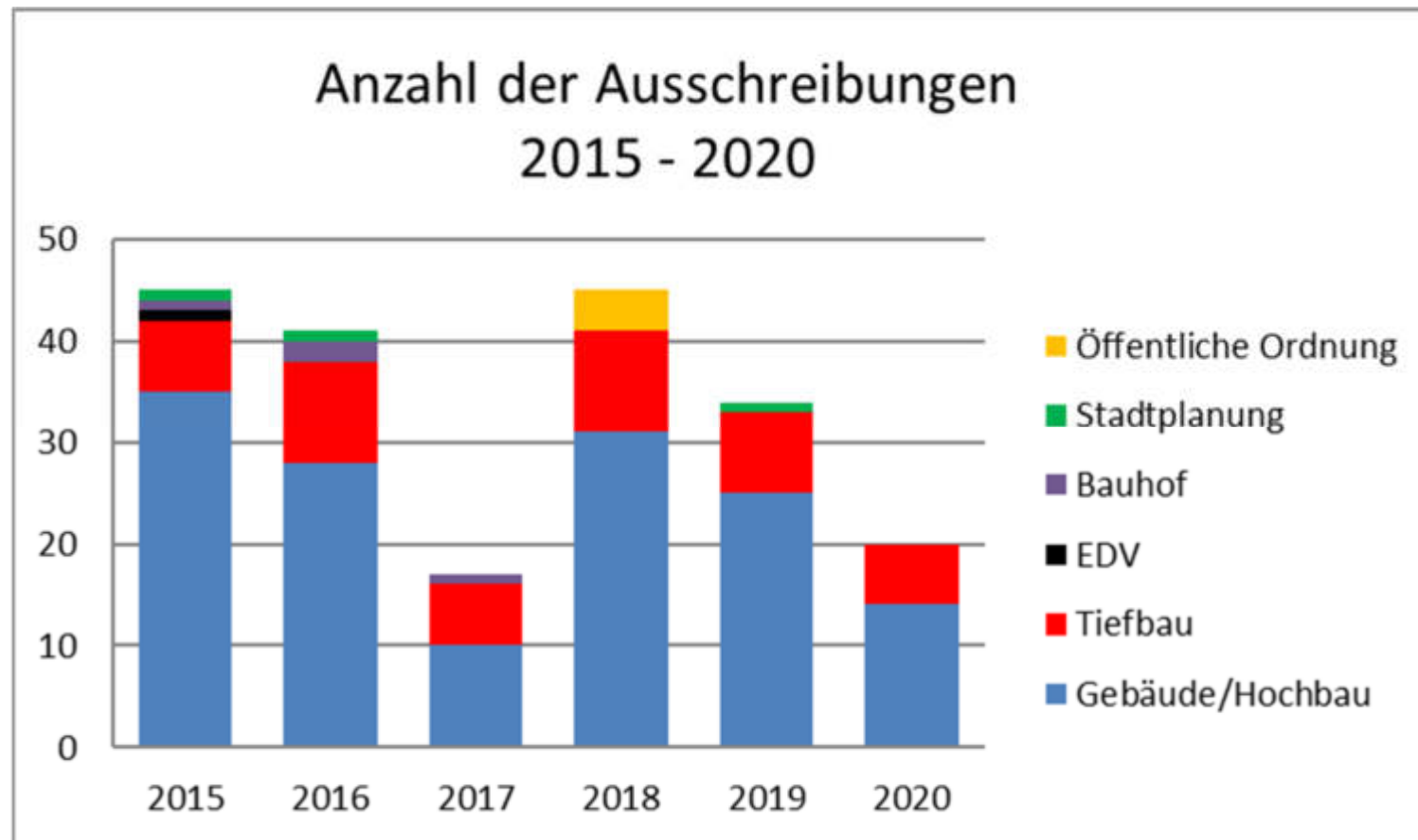
Kassenprüfung am 10.09.2020

Prüfung der Zahlstellen und Handvorschüsse

Einzel- und Schwerpunktprüfungen:

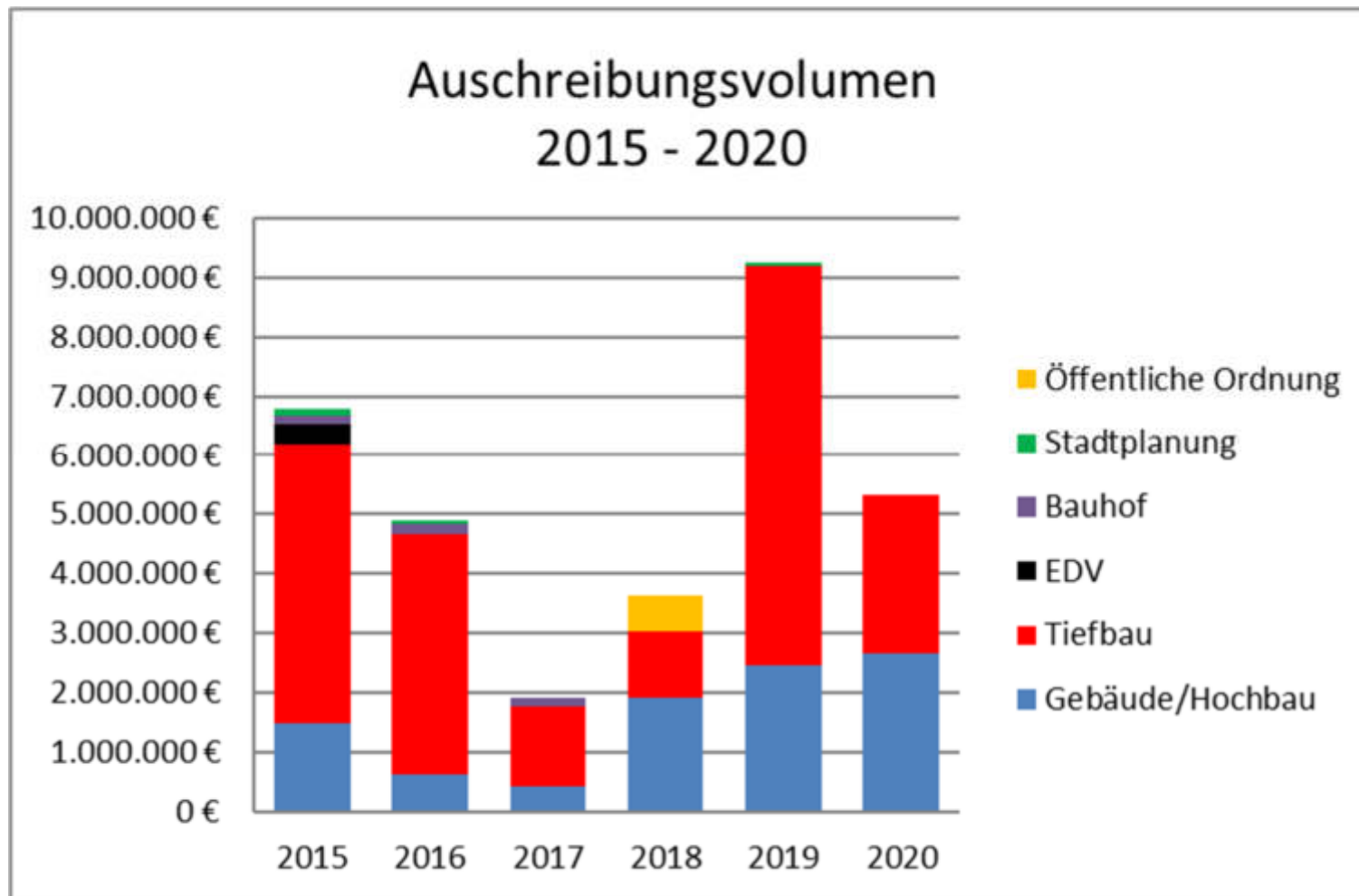
- Betätigungsprüfung bei Stadtwerke Schramberg GmbH & Co. KG sowie bei der Schramberger Wohnungsbau GmbH
- Prüfung der Belegschaftskasse
- Prüfung Sonstiger Kulturförderung
- Prüfung der Betriebskostenabrechnung Kreissporthalle
- Prüfung der internen Leistungsverrechnung Bauherrenleistung
- Verwendungsnachweise:
  - Leichtathletikanlage Waldmössingen
  - Kirnbachrenaturierung 2. BA

# Baubereich

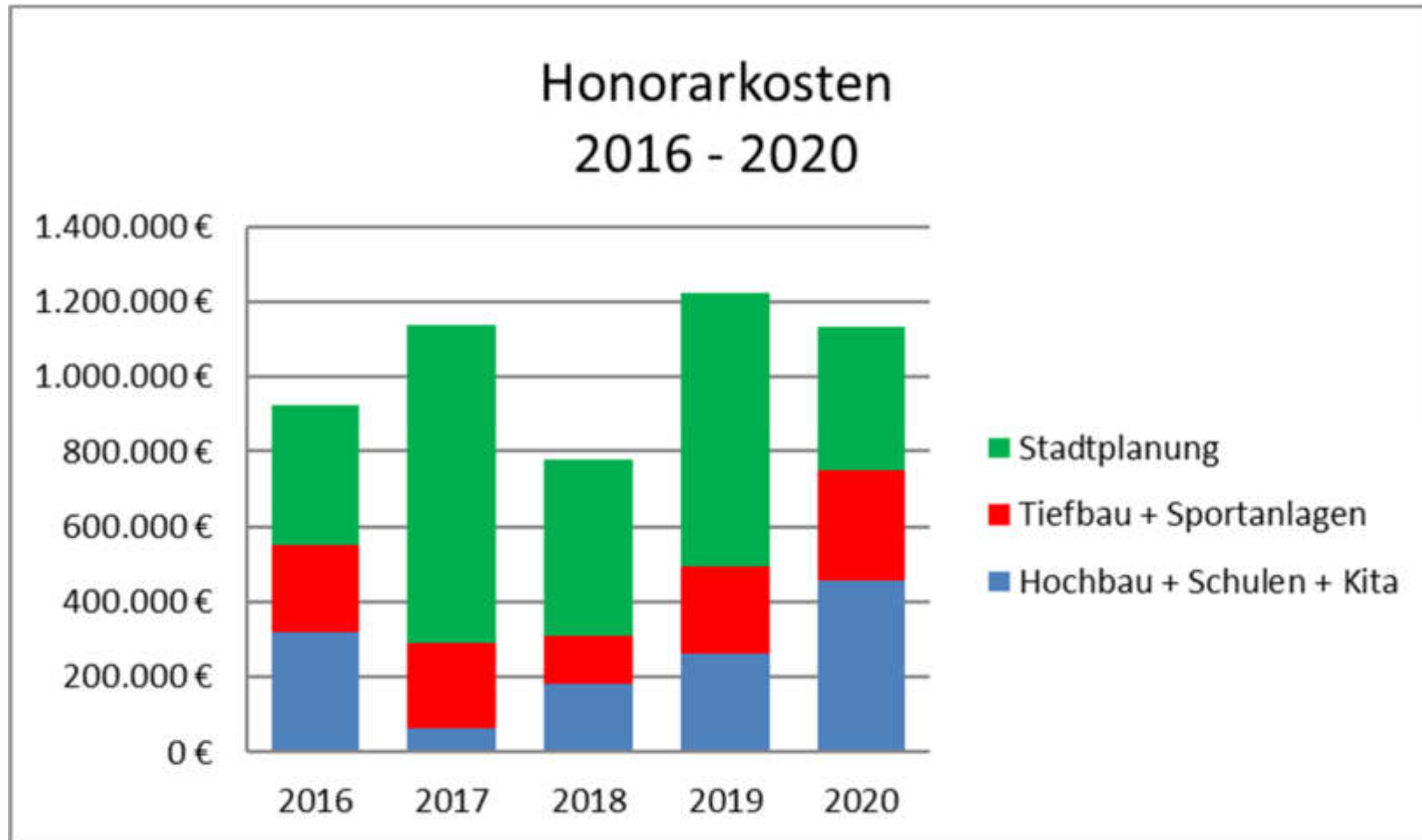




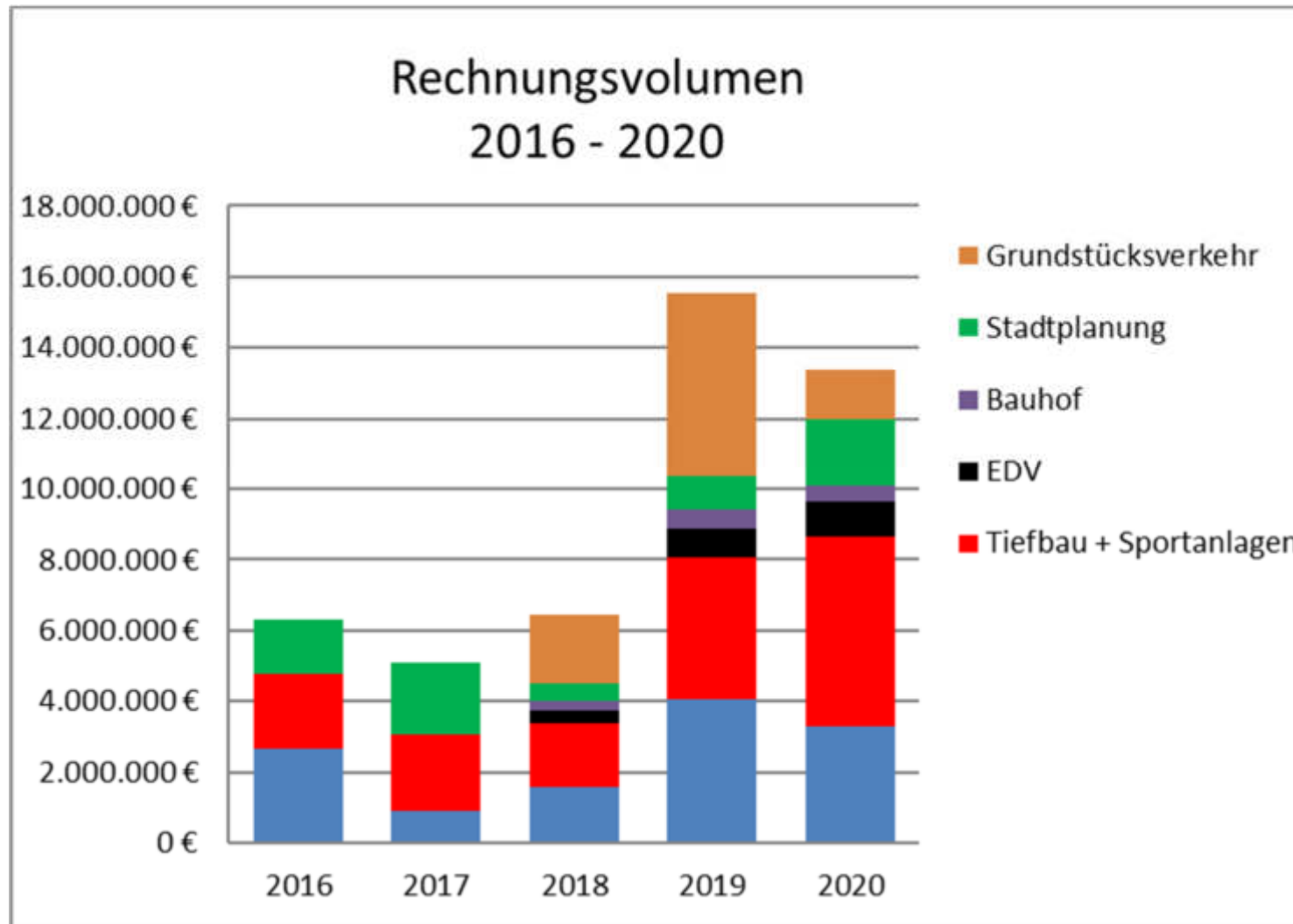
# Baubereich



# Honorarkosten



# Rechnungsprüfung/VISA-Prüfung



## Vom GR übertragene Prüfungen

---

Jahresabschlüsse 2020 von folgenden Vereinen:

- Musikschule Schramberg e. V.
- Verein für kommunale Jugendarbeit und Bürgerengagement e. V.
- Verein Bürgerbus Schramberg e. V.
- Verein Szene 64 (Geschäftsjahr 2019)

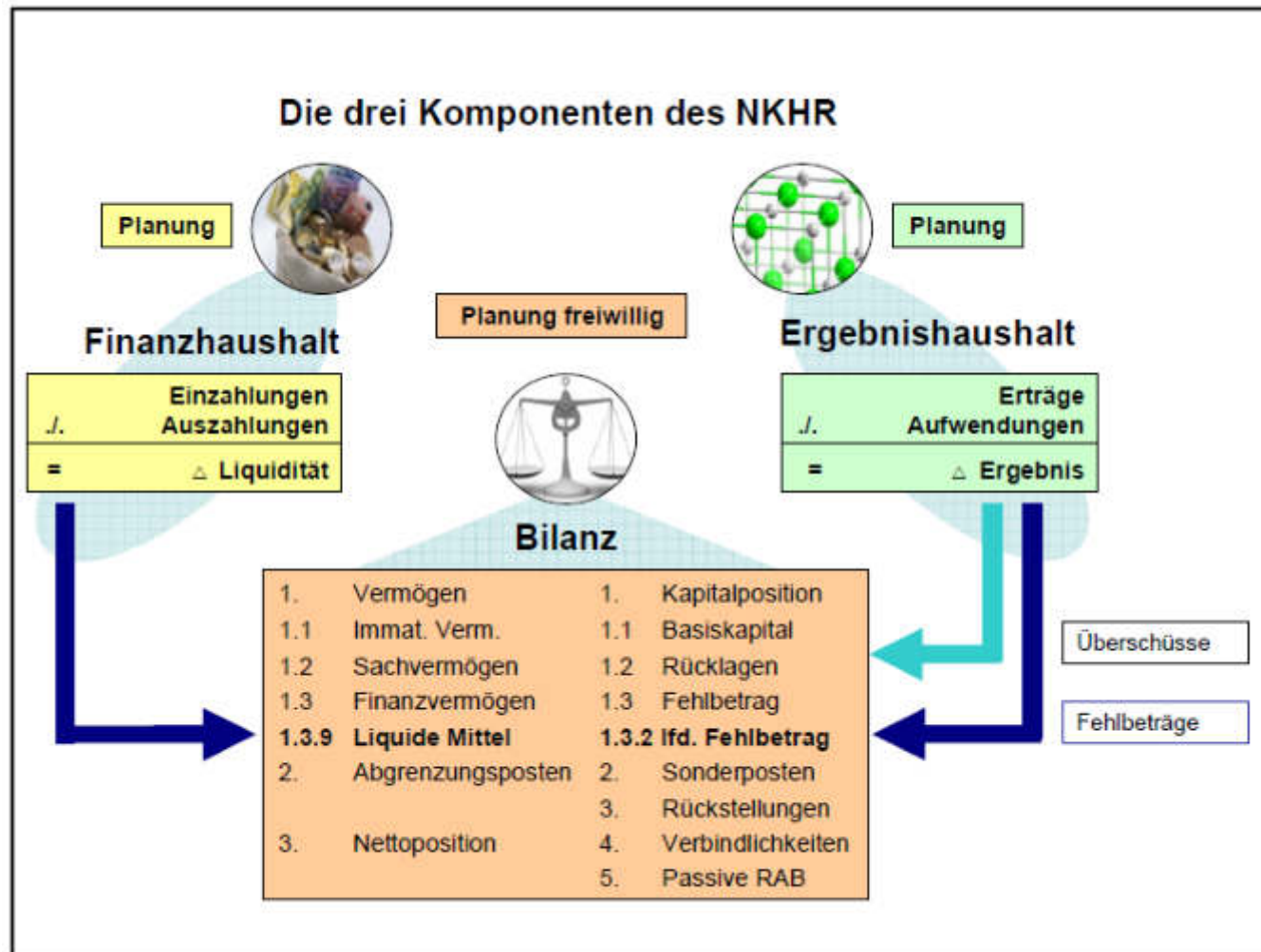
## Das Wichtigste zum Jahresabschluss

---

	Plan	Ist	Abweichung
Ordentliche Erträge	60.433.565 €	61.464.702 €	1.031.137 €
Ordentliche Aufwendungen	61.440.290 €	56.770.487 €	-4.669.803 €
ordentliches Ergebnis	-1.006.725 €	4.694.215 €	5.700.940 €
Saldo Sonderergebnis	500.000 €	8.212 €	-491.788 €
Gesamtergebnis	-506.725 €	4.702.426 €	5.209.151 €



## Das Wichtigste zum Jahresabschluss

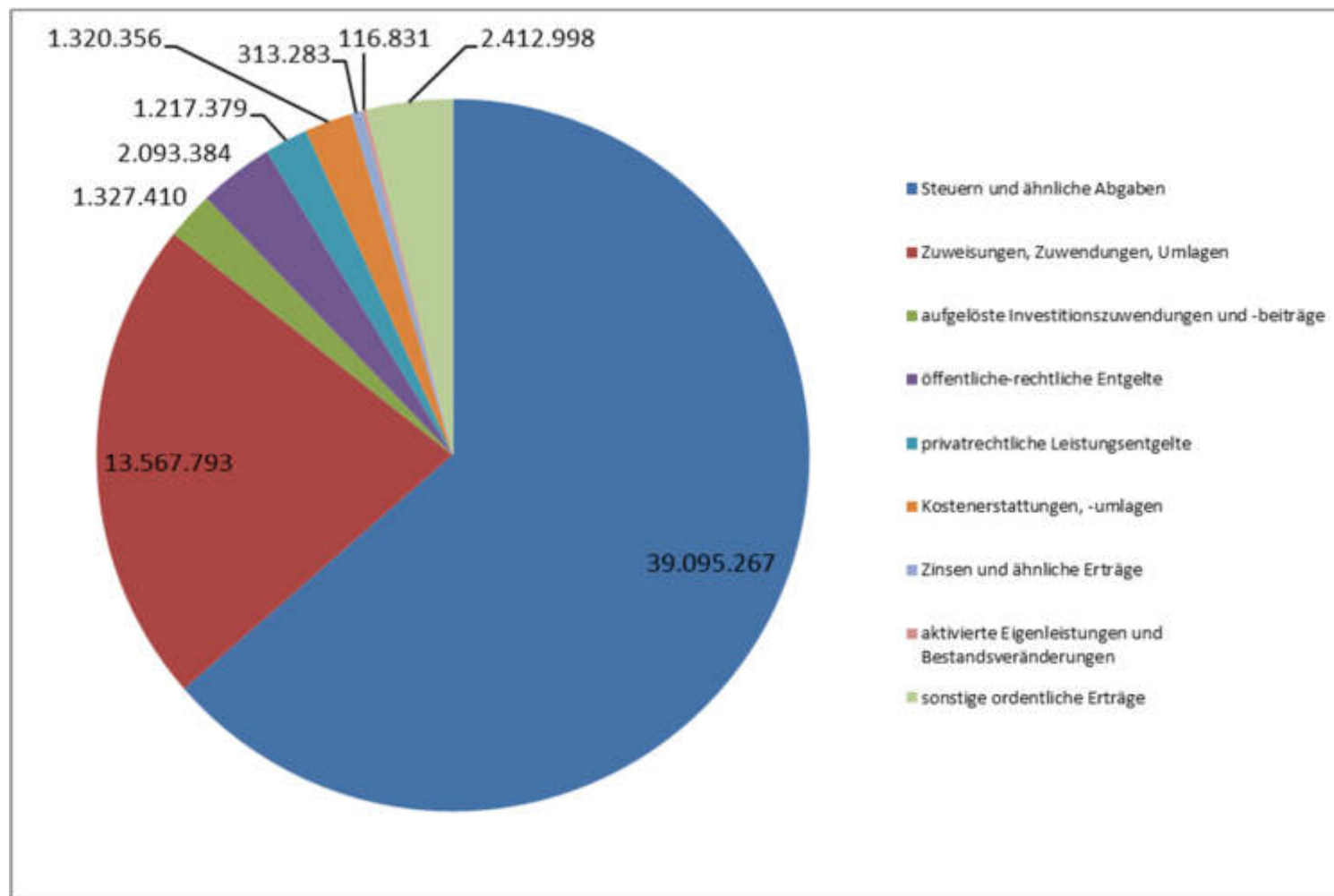


# Erträge in 2020



**Schramberg**

Schwarzwaldqualität erleben

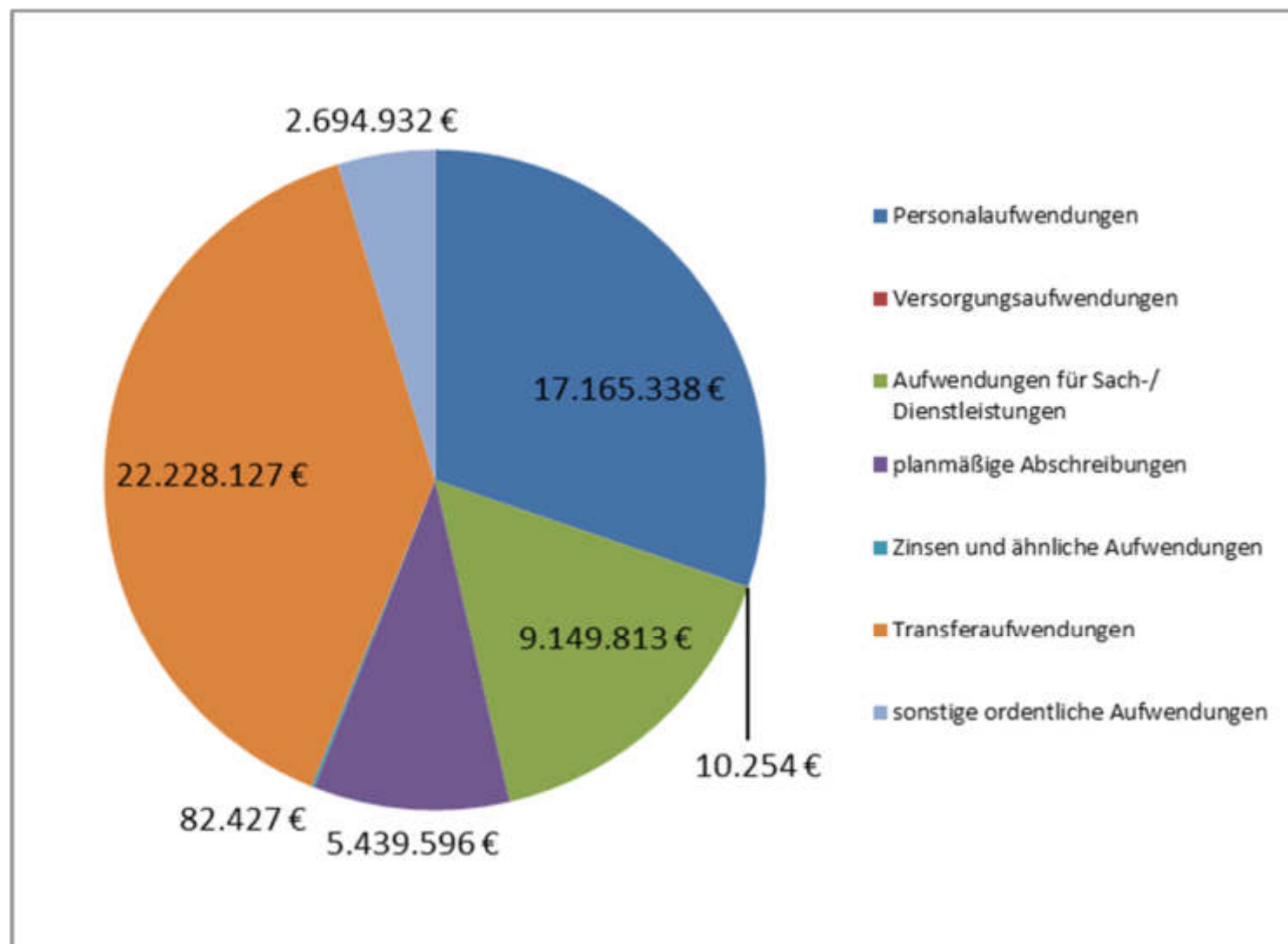


## Aufwendungen in 2020



**Schramberg**

Schwarzwaldqualität erleben



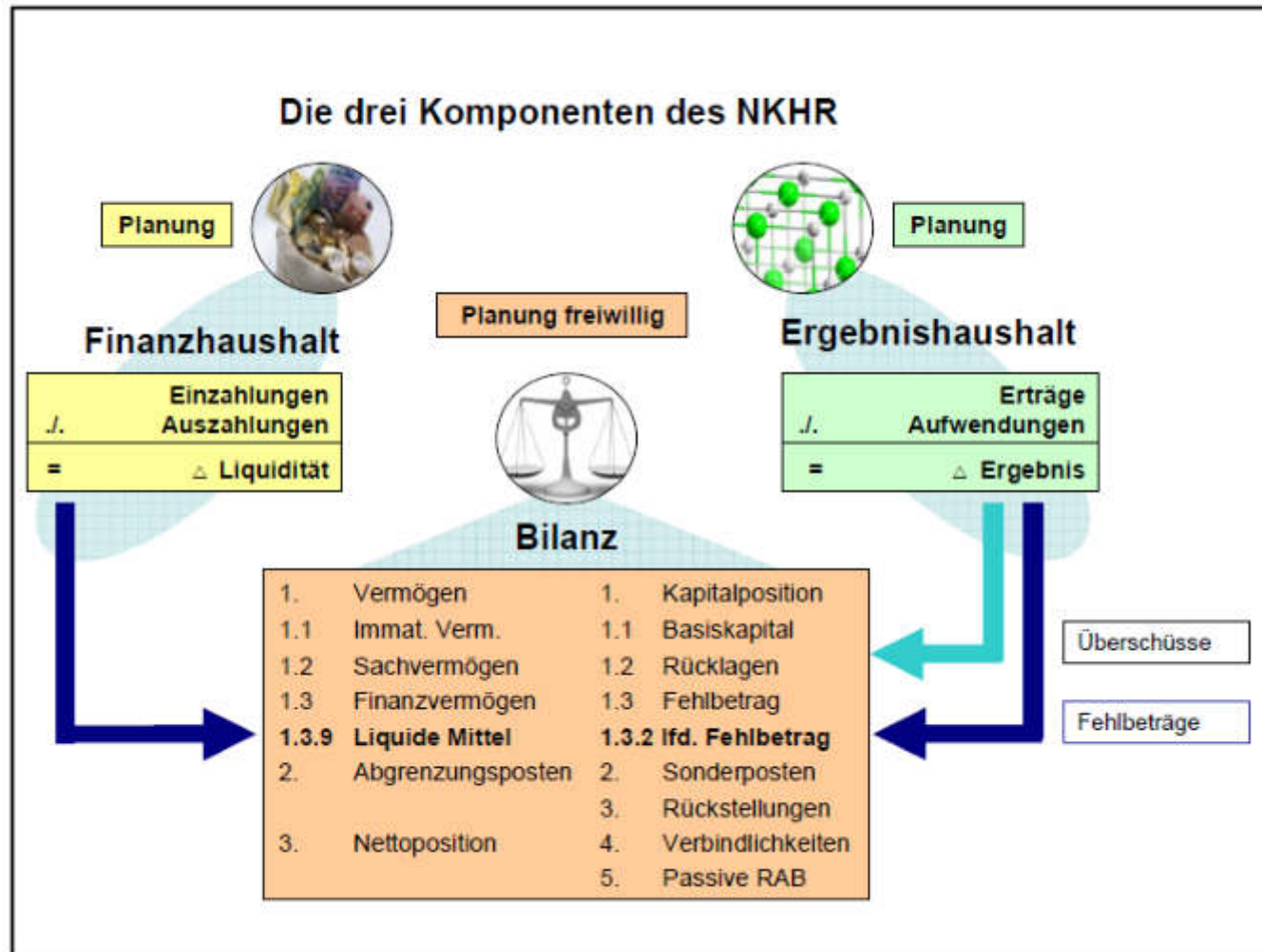


## Gesamtfinanzrechnung

	Plan	Ist	Abweichung
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	58.012.835 €	59.395.665 €	1.382.830 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	56.494.133 €	51.821.106 €	-4.673.027 €
Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.518.702 €	7.574.559 €	6.055.857 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.490.650 €	575.999 €	-4.914.651 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	18.734.120 €	11.859.726 €	-6.874.394 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	-13.243.470 €	-11.283.727 €	1.959.743 €
Finanzierungsmittelfehlbetrag	-11.724.768 €	-3.709.168 €	8.015.600 €
Saldo der Kreditaufnahmen	3.330.000 €	-180.000 €	3.150.000 €
	-8.394.768 €	-3.889.168 €	
Saldo haushaltsunwirksame Zahlungen		4.848.813 €	
Veränderungen an Zahlungsmittelbestandes		959.645 €	
Anfangsstand an Zahlungsmitteln		2.824.989 €	
Endstand an Zahlungsmitteln		3.784.634 €	



## Das Wichtigste zum Jahresabschluss



# Nettoinvestitionsrate

Jahr	2020
Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.574.559,13 €
Kredittilgung	- 180.000,00 €
Nettoinvestitionsrate (NIR)	7.394.559,13 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	- 11.283.727,09 €
Restfinanzierung aus liquiden Mittel	- 3.889.167,96 €

Nettoinvestitionsrate in €/Einw.				
Jahr	<b>2020</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>	<b>2017</b>
Stadt Schramberg	350	53	15	506
Landesdurchschnitt	319	335	355	328

## Reinvestitionsquote

	2020
Auszahlungen für Gesamtinvestitionen ins AV	10.973.918,12 €
gesamte Abschreibungen auf AV	5.172.576,83 €
Saldo	5.801.341,29 €

Reinvestitionsquote				
Jahr	<b>2020</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>	<b>2017</b>
Reinvestitionsquote in %	<b>212</b>	192	121	135

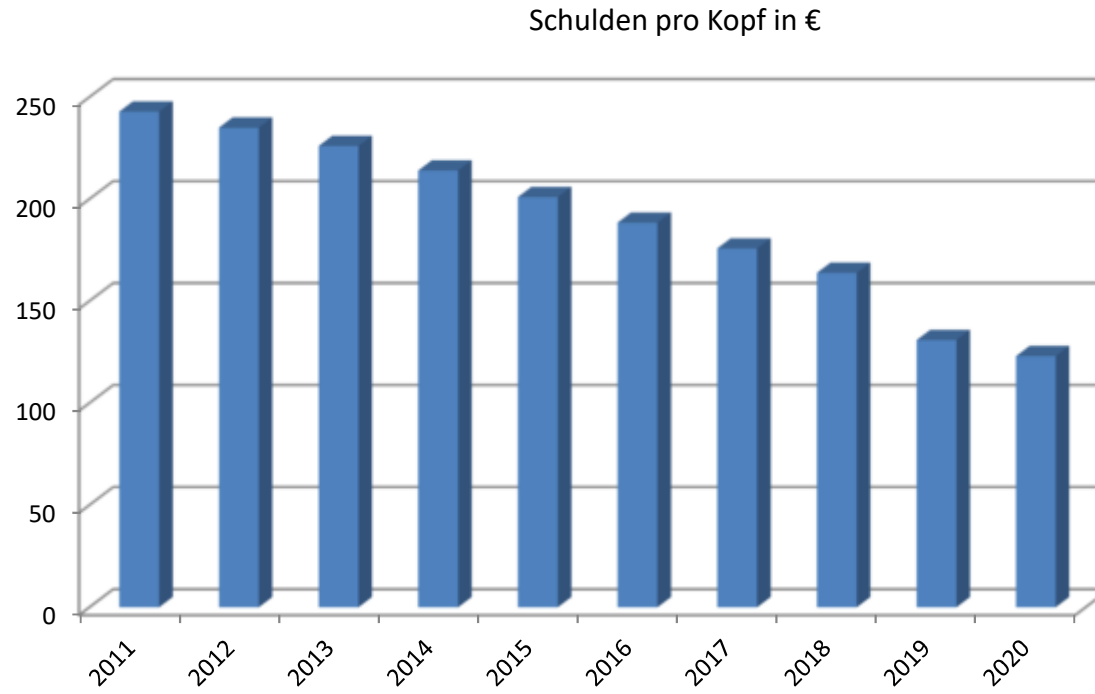


## Eigenkapitalquote

---

Jahr	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
Eigenkapital	120.396.197 €	115.691.862 €	111.852.697 €	108.118.466 €
Bilanzsumme	182.940.065 €	178.984.869 €	181.685.729 €	184.919.187 €
Eigenkapitalquote in %	65,81	64,64	61,56	58,47

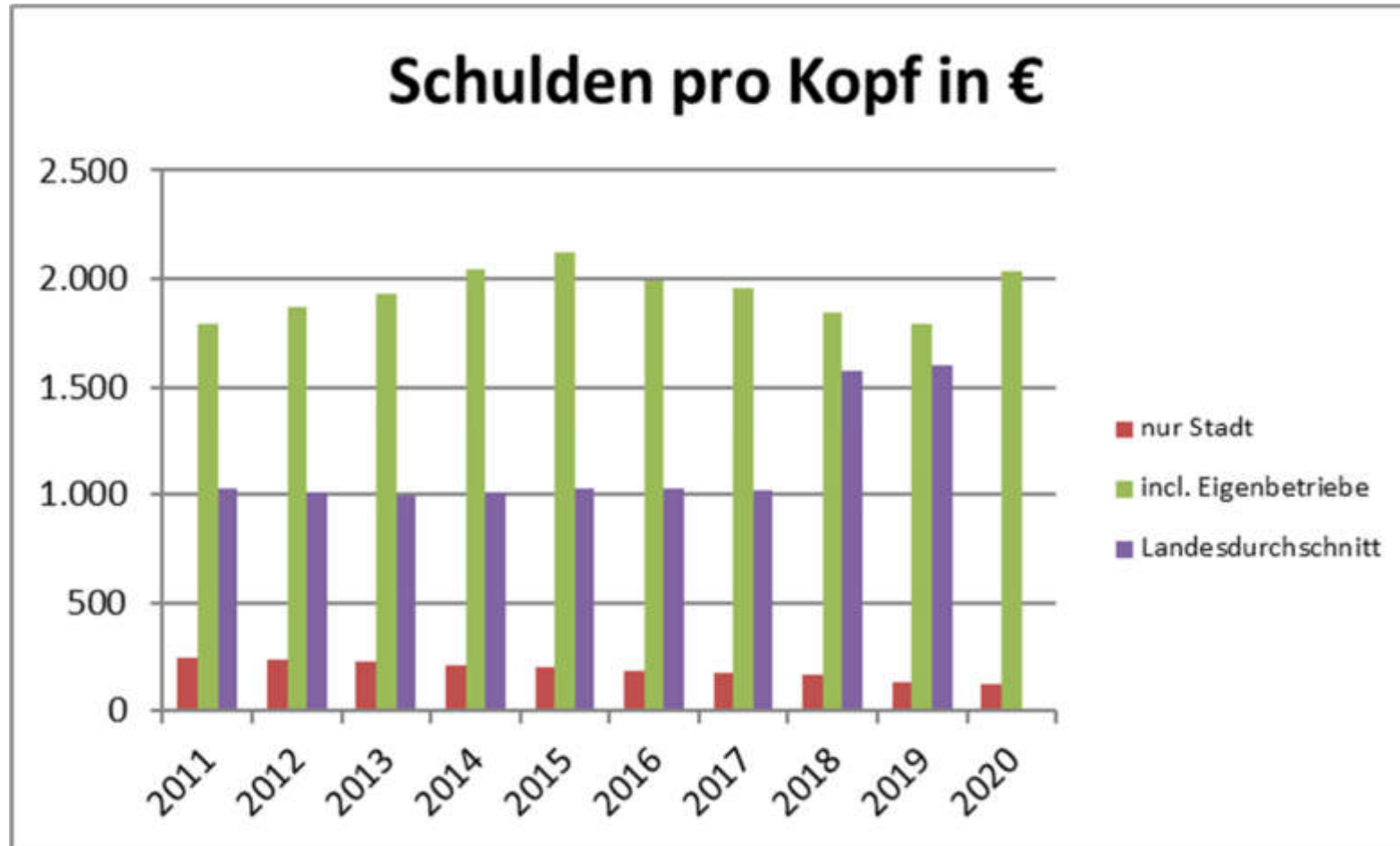
# Schuldenstand



■ Schulden pro Kopf in €



## Schulden incl. Eigenbetriebe



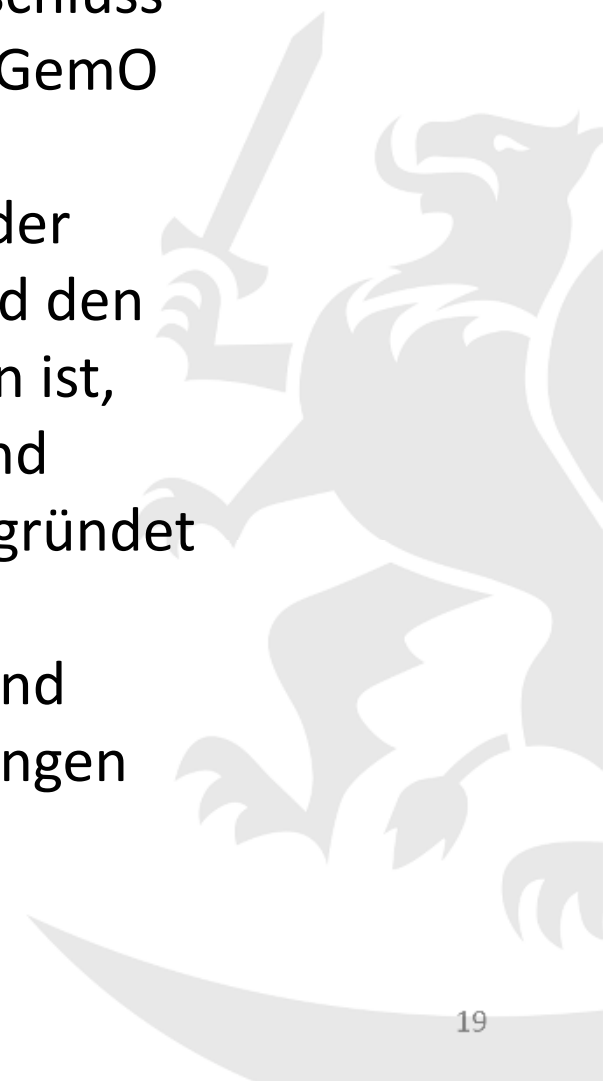


## Prüfungsbestätigung

---

Das Rechnungsprüfungsamt hat den Jahresabschluss 2020 der Stadt Schramberg gem. § 110 Abs. 1 GemO überprüft und stellt fest, dass

1. bei den Einnahmen und Ausgaben und bei der Vermögensverwaltung nach dem Gesetz und den bestehenden Vorschriften verfahren worden ist,
2. die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch in vorschriftsmäßiger Weise begründet und belegt sind,
3. der Haushaltsplan eingehalten worden ist und
4. das Vermögen, die Schulden und Rückstellungen richtig nachgewiesen worden sind.





## Beschlussvorschlag:

1. Der Bericht des Rechnungsprüfungsamtes wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss der Stadt Schramberg wird für das Haushaltsjahr 2020 mit den darin ausgewiesenen Beträgen gemäß § 95 Abs. 2 GemO festgestellt

# Haushaltsplan 2021

## -I. Finanzzwischenbericht-

---



# Ergebnishaushalt

## -Aktuelles-

---



- † Corona-Mehraufwendungen
- † Gewerbesteuer



# Ergebnishaushalt

## -Ertragsarten-

Erträge	Plan 2021	Plan 2021 30.06.2021	Plan 2021 30.09.2021
<b>(1) Steuern und ähnliche Abgaben</b>	<b>34.263.501 €</b>	<b>43%</b>	
Gewerbesteuer		400.000 €	- €
<b>(2) Zuweisungen und Zuwendungen</b>	<b>10.757.198 €</b>	<b>52%</b>	
FAG Anpassungen HHVorjahr		48.000 €	
FAG Anpassungen HHJahr		290.000 €	
Steueranteile Mai-Septembersteuerschätzung		- 305.000 €	
<b>(3) Aufgelöste Investitionszuwendungen</b>	<b>1.323.398 €</b>	<b>0%</b>	
		- €	- €
<b>(4) Sonstige Transfererträge</b>	<b>- €</b>	<b>0%</b>	
		- €	- €
<b>(5) Entgelte für öffentliche Leistungen</b>	<b>2.020.605 €</b>	<b>42%</b>	
		- €	- €
<b>(6) Sonstige privaten Leistungsentgelte</b>	<b>989.460 €</b>	<b>35%</b>	
		- €	- €
<b>(7) Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>	<b>1.540.239 €</b>	<b>21%</b>	
		- €	- €
<b>(8) Zinsen</b>	<b>1.103.500 €</b>	<b>0%</b>	
		- €	- €
<b>(9) Aktivierte Eigenleistungen</b>	<b>120.500 €</b>	<b>0%</b>	
		- €	- €
<b>(10) Sonstige ordentlichen Erträge</b>	<b>2.541.249 €</b>	<b>27%</b>	
Kinderbetreuung Erlass Elternbeiträge		- 100.000 €	- €
<b>Summe</b>	<b>54.659.650 €</b>	<b>54.992.650 €</b>	<b>- €</b>

# Ergebnishaushalt -Aufwandsarten-

Aufwendungen	Plan 2021	Plan 2021 30.06.2021	Plan 2021 30.09.2021
<b>(12) Personalaufwendungen</b>	<b>18.938.019 €</b>	<b>44%</b>	
		- €	- €
<b>(13) Versorgungsaufwendungen</b>	<b>- €</b>	<b>0%</b>	
		- €	- €
<b>(14) Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>11.040.332 €</b>	<b>34%</b>	
		- €	- €
<b>(15) Abschreibungen</b>	<b>5.030.324 €</b>	<b>1%</b>	
		- €	- €
<b>(16) Zinsen</b>	<b>145.800 €</b>	<b>28%</b>	
		- €	- €
<b>(17) Transferaufwendungen</b>	<b>23.888.674 €</b>	<b>46%</b>	
FAG Kreisumlage		- €	
FAG Umlage		- €	
FAG Gewerbesteuerumlage		45.000 €	
<b>(18) Sonstige ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>4.282.162 €</b>	<b>25%</b>	
Allgemeine Deckungsreserve		- €	- €
<b>Summe</b>	<b>63.325.311 €</b>	<b>63.370.311 €</b>	<b>- €</b>

# Ergebnishaushalt

## -Ergebnis-

---

Ergebnis	Plan 2021	Plan 2021 30.06.2021	Plan 2021 30.09.2021
(20) Ordentliches Ergebnis	-8.665.661 €	- 8.377.661 €	
(21) Sonderergebnis	500.000 €	500.000 €	
(24) Gesamtergebnis	-8.165.661 €	- 7.877.661 €	- €

# Finanzhaushalt

-Aktuelles-

---



- ¶ Haushaltserlass
- ¶ Kostensteigerungen
- ¶ Zuschuss Bernecksportplatz
- ¶ Zuschuss Sanierung Kreissporthalle
- ¶ Zuschuss Sanierung Gymnasium



# Finanzhaushalt

## -Umsetzungsstand Investitionsprogramm-



Inv.Nr.	FB	Bezeichnung	Plan 2021	Stand 30.06.2021	Stand 30.09.2021
I-1120	001 FB1	ORGA/EDV; Verwaltung; Betriebs- und Geschäftsausstattung	528.500 €		
I-1126	001 FB1	DIENSTE; Betriebs- und Geschäftsausstattung	53.900 €		
I-5350	001 FB1	STADTWERKE; Erhöhung Kapitaleinlage; Bäder	380.000 €	0%	0%
I-6120	001 FB1	FINANZEN; Tilgungen	355.000 €		





Inv.Nr.	FB	Bezeichnung	Plan 2021	Stand 30.06.2021	Stand 30.09.2021
I-1221	001	FB2 VERKEHR; Betriebs- und Geschäftsausstattung; Allgemein	93.000 €	0%	0%
I-1260	002	FB2 FEUERWEHR; Betriebs- und Geschäftsausstattung; Allgemein	194.700 €	14%	0%
I-1260	009	FB2 FEUERWEHR; Fahrzeug; HLF 20 Abt. Schramberg	250.000 €	0%	0%
I-5110	006	FB2 STÄDTEBAU; SUW "Talstadt West"; "Grunderwerb	100.000 €	10%	0%
I-5110	009	FB2 STÄDTEBAU; WEB "Talstadt West"; Ordnungsmaßnahmen	270.000 €	15%	0%
I-5110	010	FB2 STÄDTEBAU; WEB "Talstadt West"; Investitionszuschüsse	200.000 €	0%	0%
I-5110	021	FB2 STÄDTEBAU; ASP "Am Brestenberg" Ausbau Am Brestenberg	50.000 €	0%	0%
I-5110	025	FB2 STÄDTEBAU; ASP "Am Brestenberg" Investitionszuschüsse	224.000 €	0%	0%
I-5110	026	FB2 STÄDTEBAU; ASP "Am Brestenberg"; Grunderwerb	311.000 €	10%	0%
I-5110	030	FB2 STÄDTEBAU; WEB "Bühlepark"; Ordnungsmaßnahmen	150.000 €	0%	0%
I-5110	031	FB2 STÄDTEBAU; WEB "Bühlepark"; Investitionszuschüsse	650.000 €	0%	0%
I-5110	032	FB2 STÄDTEBAU; WEB "Bühlepark"; Grunderwerb	280.000 €	0%	0%



---

<b>Inv.Nr.</b>	<b>FB</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Plan 2021</b>	<b>Stand 30.06.2021</b>	<b>Stand 30.09.2021</b>
I-3650	004	FB3 KITA; Investitionszuschüsse an Dritte	782.000 €	0%	0%
I-4241	001	FB3 SPORT; Kreissporthalle Sulgen; Brandschutz	211.750 €	0%	0%



Inv.Nr.	FB	Bezeichnung	Plan 2021	Stand 30.06.2021	Stand 30.09.2021
I-1124	042	FB4 GEBÄUDE; Abbruchmaßnahmen; Drei Gebäude	150.000 €	20%	0%
I-1124	044	FB4 GEBÄUDE; Villa Junghans - Einbau Ablufthaube/WRG	70.000 €	10%	0%
I-1124	045	FB4 GEBÄUDE; Notariat Berneckstr. 19 - Umbau Juks	200.000 €	50%	0%
I-1125	001	FB4 BAUHOF; Betriebs- und Geschäftsausstattung; Bauhof	351.000 €	0%	0%
I-2110	106	FB4 SCHULE; "Projekt Schulcampus" (SC)	518.000 €	30%	0%
I-2110	107	FB4 SCHULE; "GS Waldmössingen"; Energetische Sanierung	1.780.000 €	40%	0%
I-2110	101	FB4 SCHULE "Gymnasium"; Brandschutz/Decken 1.BA	3.159.600 €	20%	0%
I-2110	102	FB4 SCHULE; "Gymnasium"; Brandschutz/Decken 2.BA	911.500 €	20%	0%
I-2110	103	FB4 SCHULE; "Gymnasium"; Fassadensanierung	100.000 €	90%	0%
I-2110	109	FB4 SCHULE; "Gymnasium"; Sanierung Chemiesaal	150.000 €	15%	0%
I-2110	111	FB4 SCHULE; "Gymnasium"; Netzersatzanlage Katastrophenschutz	130.000 €	10%	0%
I-2110	115	FB4 SCHULE; "Gymnasium"; Sanierungsmaßnahmen Sanitär	100.000 €	10%	0%
I-2110	116	FB4 SCHULE; "Gymnasium"; Elektroinstalation Lüftung	100.000 €	10%	0%
I-3650	102	FB4 KITA; "Don Bosco"; Neubau	1.500.000 €	20%	0%
I-3650	104	FB4 KITA; "Kirchplatzschule"; Umbau	700.000 €	50%	0%
I-4241	009	FB4 SPORT; Stadion "Berneckportplatz"; Belag Kleinspielfeld	90.000 €	30%	0%
I-4241	100	FB4 SPORT; "Turn-Festhalle Sulgen"; Sanierung	300.000 €	30%	0%
I-4241	101	FB4 SPORT; "Sport- Festhalle Tennenbronn"; Neubau	680.000 €	50%	0%



I-4241	103	FB4	SPORT; Rasenplatz Sulgen; Bewässerung	50.000 €	90%	0%
I-5110	104	FB4	STÄDTEBAU "Ökokonto Birkenhof"	67.000 €	30%	0%
I-5360	001	FB4	BREITBAND; "Leerrohre"; Allgemein	50.000 €	50%	0%
I-5360	002	FB4	BREITBAND; "Hutneck"; Maßnahme	100.000 €	90%	0%
I-5370	001	FB4	DEPONIE; "Deponie Rodelsberg"; Weitere Erschließung	50.000 €	50%	0%
I-5410	004	FB4	STRASSE-G; "Steige"; Sanierung Fußgängerzone 2. BA	750.000 €	70%	0%
I-5410	012	FB4	STRASSE-G; „Am Sonnenberg“; Erschließung (Bergacker)	50.000 €	95%	0%
I-5410	013	FB4	STRASSE-G; "Steige"; Erschließung (Bergacker)	50.000 €	95%	0%
I-5410	018	FB4	STRASSE-G; "Wohngebiet Schoren 2.BA"; Erschließung	100.000 €	95%	0%
I-5410	045	FB4	STRASSE-G; "Radweg Sulgen/Mariazell "; Neubau	50.000 €	30%	0%
I-5410	050	FB4	STRASSE-G; Bushaltestellen Barrierefreiheit	120.000 €	40%	0%
I-5410	051	FB4	STRASSE-G; Sanierung Zufahrt Parkhaus Schlössle	50.000 €	50%	0%
I-5410	053	FB4	STRASSE-G; "Erschließung Holderstaude Greiche"	160.000 €	20%	0%
I-5410	055	FB4	STRASSE-G; "Inv. Unterhaltung Gemeindeverb. Hutneck	60.000 €	50%	0%
I-5430	005	FB4	STRASSE_L; "Winzler Straße L419, Kreisverkehr	50.000 €	10%	0%
I-5520	007	FB4	GEWÄSSER "Göttelbach"; Sanierung Verdolung	200.000 €	90%	0%
I-5520	011	FB4	GEWÄSSER; "Offenlegung Lauterbach"	100.000 €	10%	0%
I-5750	006	FB4	TOURISMUS; Wohnmobilstellplätze 3 Stadtteile	175.000 €	50%	0%



Inv.Nr.	FB	Bezeichnung	Plan 2021	Stand 30.06.2021	Stand 30.09.2021
I-1133	001	EB GRUNDERWERB; Allgemein	1.750.000 €	0%	0%
I-1133	002	OV GRUNDERWERB; Tennenbronn	280.000 €	0%	0%
I-1133	003	OV GRUNDERWERB; Waldmössingen	480.000 €	0%	0%

# Prognose

---

¶ Gewerbesteuer Entwicklung

¶ Corona Aufwendungen Entwicklung

¶ Aktuell: Gemeinsame Finanzkommission (GFK) 05.07.2021

„Kommunalkpaket 2021“

-Stärkung FAG Masse

-Elternbeiträge

-Musikschule, VHS, Jugendkunstschulen

-Allgemeine Pandemiekosten

¶ Koalitionsvertrag 2021-2026

¶ Kostensteigerungen

Fragen ?

---



# Stadtentwicklung und Bauleitplanung der Großen Kreisstadt Schramberg

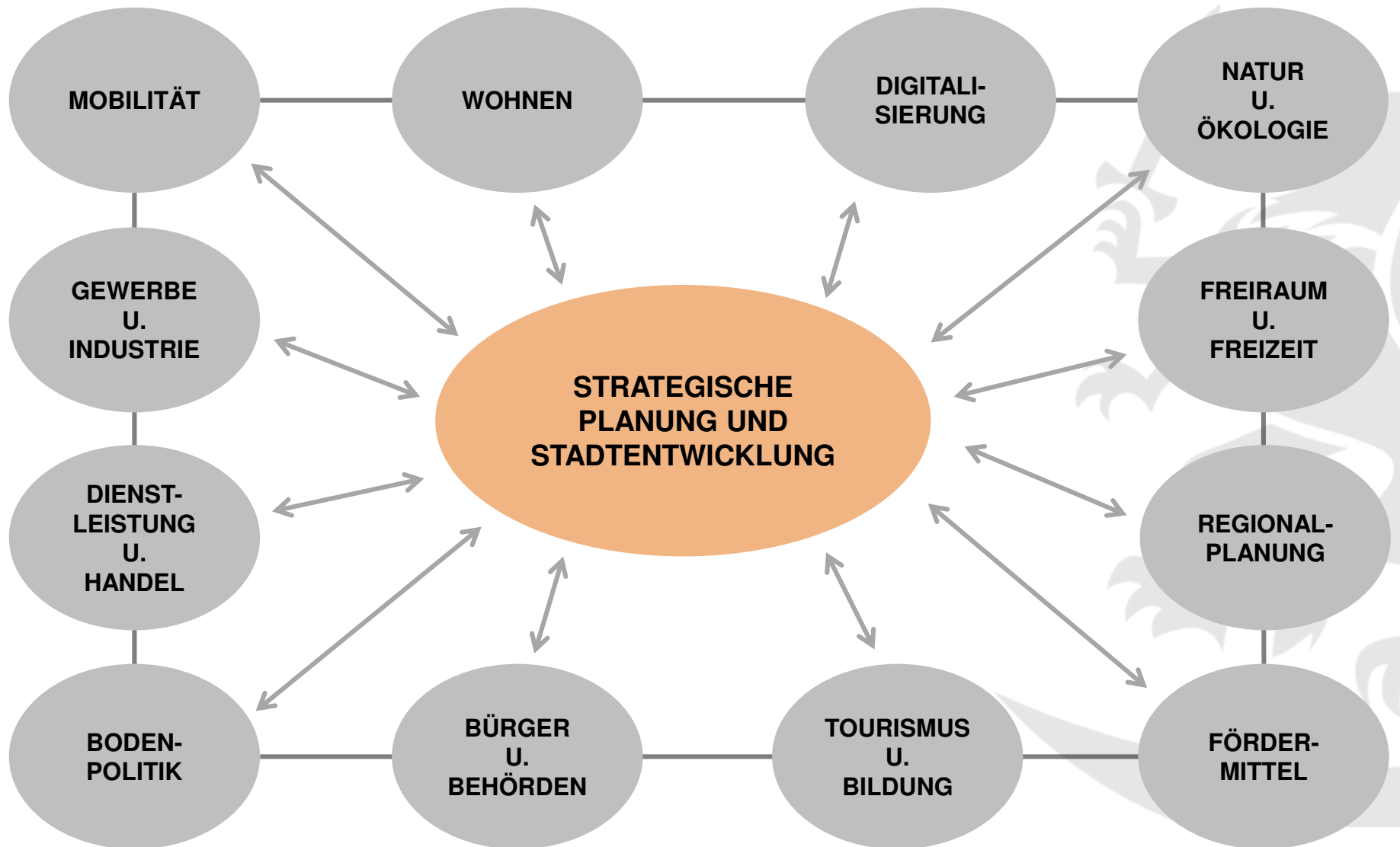
- Sachstandsbericht

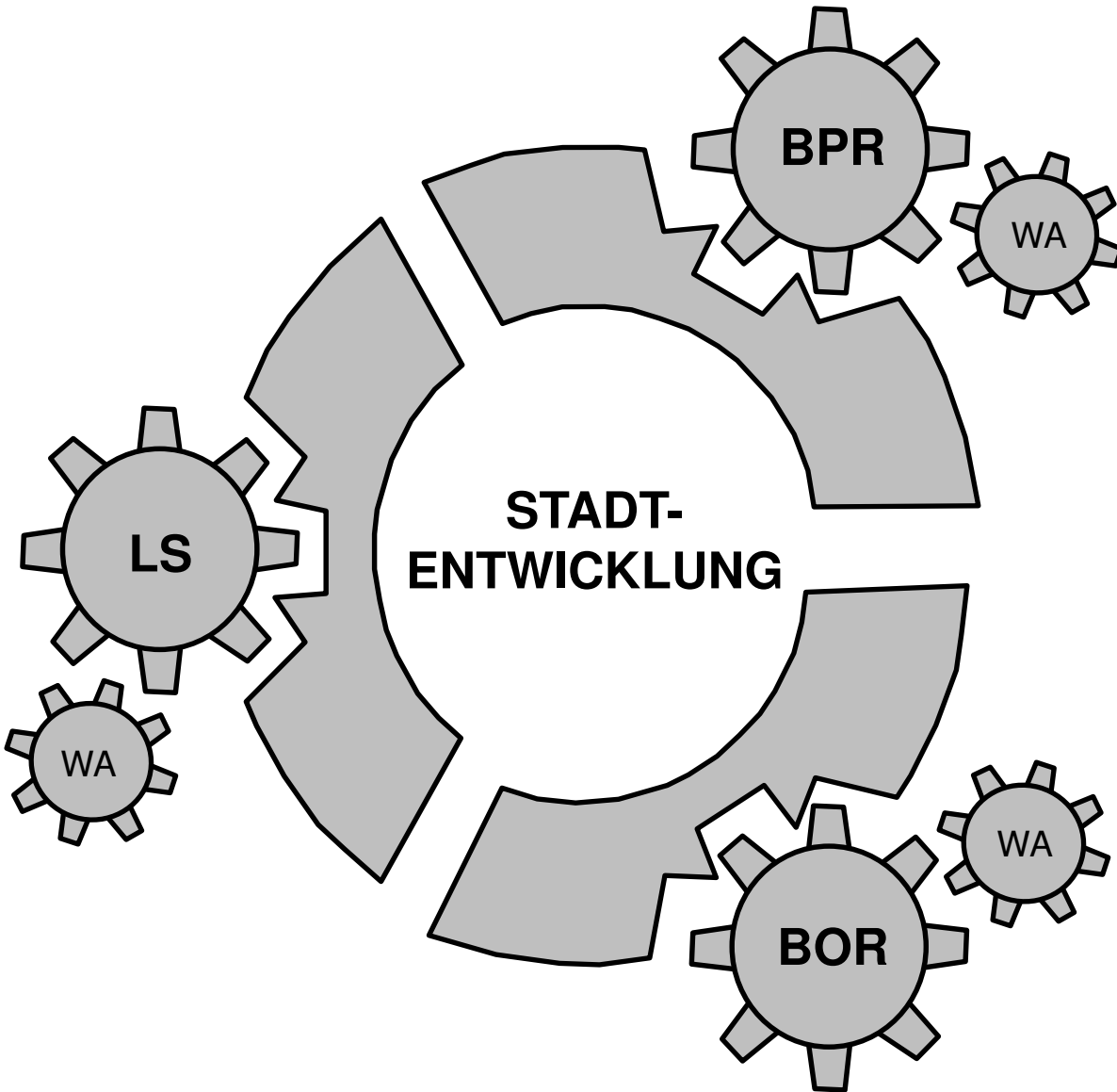
**Gemeinderatssitzung am 22.07.2021**



# RÜCKBLICK

**Sachstandsbericht vom  
19.11.2020**

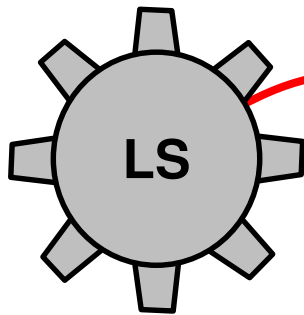




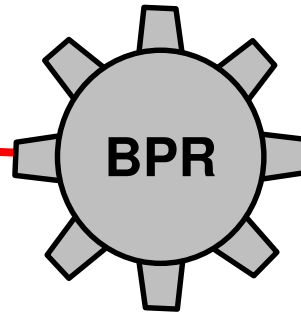
**Stadtentwicklung als  
Gesamtsystem**

**Stadtentwicklung als  
Motor für eine  
lebendige / lebenswerte  
und funktionierende  
Stadt**

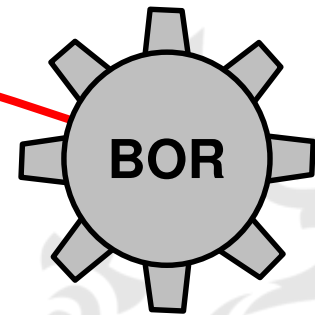
BOR = Bauordnungsrecht  
BPR = Bauplanungsrecht  
LS = Liegenschaften  
WA = weitere Akteure



- städtische vs. private Grundstücksflächen
- freihändiger Erwerb
- Flächentauschmodel
- Bodenpolitik
- **Flächenverfügbarkeit**



- Flächennutzungsplan
- Mobilität
- Naturschutz / Ökokonto
- Artenschutz
- Lärmschutz
- Geologie und Hydrologie
- Hochwasserschutz
- Erschließungsplanung
- Sanierungsgebiete / Fördermittel
- **Rechtsverbindlicher Bebauungsplan**

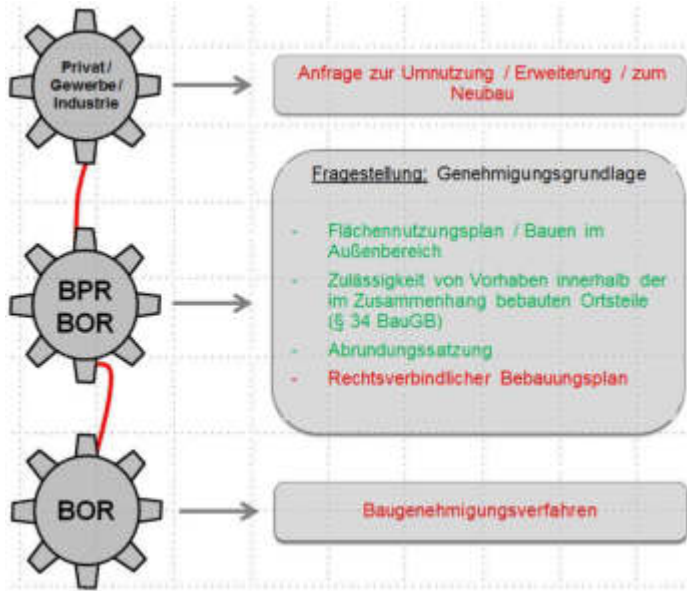


- Straßenerschließungsbeitrag
- Abwasserbeitrag
- Naturschutzrechtlicher Ausgleichsbetrag
- **Baugenehmigungsverfahren**

**Stadtentwicklung als Gesamtsystem**

**Stadtentwicklung als Motor für eine lebendige / lebenswerte und funktionierende Stadt**

## Schramberger Prozessablauf



Abwanderung in Umlandgemeinden

lange Wartezeiten auf Bauplätze  
(Wohnen)

fehlende Erweiterungsflächen  
(Gewerbe / Industrie)

Verlust von Urbanität

Verlust von Attraktivität

## Ursachen

### Ressource „Personal“

- Erhöhung des Deltas zwischen Aufgaben und Personal
- krankheitsbedingte Ausfälle
- mehrfache Ausschreibung von vakanten Stellen

### Ressource „Zeit“

- intensivere Projektbearbeitungen (Gesetze / Verordnungen)
- Grunderwerb
- hoher Zeitbedarf
- Mehrfachbeauftragungen

### Priorisierung

- „...wir versuchen alle Prioritäten mit hoher Dringlichkeit voranzubringen...“
- höhere Dringlichkeit von Projekten durch Zeitverzug

## Schlussfolgerungen

fehlender Grunderwerb



- Erschließung nicht möglich
- Ausgleichsflächen nicht verfügbar

fehlender  
naturschutzrechtlicher  
Ausgleich (Ökokonto)



- Erschließung nicht möglich
- rechtssicherer B-Plan-Abschluss nicht möglich

fehlender  
artenschutzrechtlicher  
Ausgleich



- Erschließung nicht möglich
- rechtssicherer B-Plan-Abschluss nicht möglich

konträre Darstellung im  
Flächennutzungsplan



- langwierige Änderung des Flächennutzungsplans

## Talstadt

- Ärzte- und Gesundheitszentrum
- Talstadt West I
- Talstadt West II
- Schulcampus
- Erweiterung / Änderung Stadtpark – Sonnenberg
- Sängerstraße – Am Brestenberg
- Gut Berneck
- Neue Mitte
- Ehemaliges Bahngelände
- Vogtshof
- Nördliche Josef-Andre-Straße
- Änderung / Erweiterung Am Paradiesberg

## Schönbronn

- Gewerbegebiet Schönbronn

## Heiligenbronn

- Erweiterung Hausteile
- Heiligenbronn I

## Sulgen

- Erweiterung / Änderung Aichhalder Straße – Im Gehrn – B462
- Erweiterung / Änderung Madenwald
- Erweiterung / Änderung Oberreute
- Schoren Süd 2. / 3. BA
- Erweiterung Haldenhof
- Erweiterung / Änderung Birkenhof
- Lienberg I
- Lienberg III
- Kirchplatz – Hardtstraße – Obere Gasse – Bergstraße
- Sulgen Mitte
- Erweiterung / Änderung Heiligenbronner Straße – Rottweiler Straße – Vier-Häuser-Straße – Max-Planck-Straße
- Erweiterung Brambach
- Schul-/Sport-/Erholungszentrum Wittum Hallenbad
- Schul-/Sport-/Erholungszentrum Wittum mit Feuerwehrgelände

## Tennenbronn

- Bergacker IV
- Mehrzweckhalle Tennenbronn



## Waldmössingen

- Änderung / Erweiterung Brunnen
- Kehlenstraße
- Erweiterung / Änderung Webertal III
- IKGI
- Erweiterung / Änderung IKGI
- Tiergehege Waldmössingen
- Innenentwicklung I, Heimbachstraße
- Holderstaudenstraße – Greiche
- Innenentwicklung II, Teilfläche 2
- Holderstauden – Seele
- Kirchtal / Friedhof
- Erweiterung / Änderung Schuhhäusle
- Änderung Webertal / ARTEM
- Heimbachstraße NORD

## Sanierungsgebiete

- Talstadt West
- Bühlepark
- Sängerstraße – Am Brestenberg

## Flächennutzungsplan

- 07. punktuelle Änderung
- 08. punktuelle Änderung
- 09. punktuelle Änderung
- 10. punktuelle Änderung

## Ökokonten / Ökologie

- Weihermoos Erweiterung
- Pferschelwiesen
- Brunnen
- Birkenhof
- Revitalisierung Lauterbach
- Revitalisierung Schiltach / Majolikawehr

## Mobilität

- Umfahrung Sulgen
- Umfahrung Waldmössingen
- Gesamtstädtisches Verkehrskonzept
- Parkierungskonzept
- Radverkehrskonzept
- Lärmaktionsplan

# RÜCKBLICK

**Was hat sich seither getan?**

## 19.11.2020 (GR)

- **Stadtentwicklung und Bauleitplanung der Großen Kreisstadt Schramberg**
  - Sachstandsbericht
  - Optimierung von Prozessabläufen und Strukturen
  - Festlegung von Fokusprojekten

## 23.11.2020 (ORW) / 03.12.2020 (AUT) / 10.12.2020 (GR)

- **Ansiedlung eines Lebensmittelfilialbetriebes in Waldmössingen**
  - Sachstandsbericht
  - Beschluss zur Durchführung eines Vorhabenbezogenen Bebauungsplans

## 03.12.2020 (AUT) / 10.12.2020 (GR)

- **Ansiedlung einer Kieferorthopädiepraxis in Sulgen**
  - Sachstandsbericht
  - Beschluss zur Durchführung eines Vorhabenbezogenen Bebauungsplans

→ **Aufhebung des gefassten Beschlusses noch notwendig. Baugenehmigung ohne neuen Bebauungsplan notwendig**

### 25.02.2021 (AUT) / 04.03.2021 (GR)

- **Bebauungsplan „Schulcampus“**
  - Vorstellung und Billigung des Bebauungsplan-Vorentwurfs
  - Beschluss zur Durchführung der freiwilligen frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (TÖB)
  - Beteiligung im Zeitraum 06.04.2021 bis 07.05.2021 durchgeführt

### 25.02.2021 (AUT) / 04.03.2021 (GR)

- **Erweiterung Haldenhof**
  - Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe
- **Übersicht über den aktuellen Stand der Sanierungsgebiete**

### 20.05.2021 (AUT) / 10.06.2021 (GR)

- **Bebauungsplan „Erweiterung Haldenhof“**
  - Aufstellungsbeschluss für zweistufiges Regelverfahren

### 24.06.2021 (AUT) / 01.07.2021 (GR)

- **Bebauungsplan „Erweiterung / Änderung Aichhalder Straße – Im Gehrn – B462“**
  - Ausgliederung der Entwicklungsfläche zur Ansiedlung eines Lebensmittelfilialbetriebes im Stadtteil Sulgen (Schramberger Straße) aus dem Geltungsbereich des Bebauungsplans „Erweiterung / Änderung Aichhalder Straße – Im Gehrn – B462“
  - Schaffung von Bau- und Planungsrecht über ein separates Bebauungsplan-Verfahren
- **Bebauungsplan „Schoren Süd 2. / 3. BA“**
  - Beratung, Abwägung und Beschlussfassung über die aus der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen
  - Festlegung des geänderten Bebauungsplan-Entwurfs
  - Beschluss zur erneuten öffentlichen Auslegung
  - Beteiligung wird derzeit zwischen 19.07.2021 und 09.08.2021 durchgeführt!

### 05.07.2021 (ORW) / 15.07.2021 (AUT) / 22.07.2021 (GR)

- **Bebauungsplan „Holderstaudenstraße – Greiche“**
  - Billigung des Bebauungsplan-Entwurfs
  - Beschluss zur Offenlage nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB
- **Bebauungsplan „Webertal III“**
  - Beratung, Abwägung und Beschlussfassung über die aus der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen
  - Billigung des geänderten Entwurfs
  - Beschluss zur erneuten Offenlage nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4a BauGB

### 15.07.2021 (AUT) / 22.07.2021 (GR)

- **Wohnbauliche Entwicklung im Stadtteil Schönbronn**
  - Vorstellung einer städtebaulichen Konzeption
  - Festlegung des städtebaulichen Entwurfs
  - Beschluss zur Schaffung von Bau- und Planungsrecht
- **Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Lebensmittelfilialbetrieb Waldmössingen“**
  - Aufstellungsbeschluss
  - Billigung des Bebauungsplanvorentwurfs mit örtlichen Bauvorschriften
  - Beschluss zur Frühzeitigen Beteiligung nach §§ 3 Abs. 1, 4 Abs. 1 BauGB

03.05.2021 (ORW) / 04.05.2021 (ORT) / 17.05.2021 (GR Lauterbach) / 18.05.2021 (GR Aichhalden) / 19.05.2021 (GR Hardt) / 20.05.2021 (AUT) / 10.06.2021 (GR Schramberg) / 30.06.2021 (GA VVG)

- **Flächennutzungsplan 1998 der VVG Schramberg 9. Punktuelle Änderung**
  - Billigung der Abwägungsvorschläge aus der Offenlage
  - Billigung des ergänzten Entwurfs zur 9. Punktuellen Änderung des FNP
  - Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange im Rahmen einer erneuten Offenlage
- **Flächennutzungsplan 1998 der VVG Schramberg 10. Punktuelle Änderung**
  - Billigung der Abwägungsvorschläge aus der Frühzeitigen Beteiligung
  - Billigung des Entwurfs zur 10. punktuellen Änderung des FNP
  - Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange im Rahmen der Offenlage

### 19.11.2020 (GR)

- **Sanierungsgebiet „Bühlepark“**
  - Sachstandsbericht
  - Satzungsbeschluss

### 03.02.2021

- **Konzeptvergabe „Planie am Sonnenberg“**
  - Jurysitzung

### 25.03.2021 (GR)

- **Konzeptvergabe „Planie am Sonnenberg“**
  - Bekanntgabe der Juryempfehlung

### 29.04.2021 (GR)

- **Sanierungsgebiet „Bühlepark“**
  - Sachstandsbericht / Information

### 15.07.2021 (AUT)

- **Sanierungsgebiet „Bühlepark“**
  - Konzeptvergabe für das Areal des ehemaligen Krankenhauses



## Rückblick zur Mobilität

---

### 25.02.2021 (AUT) / 04.03.2021 (GR)

- **Lärmaktionsplanung der Großen Kreisstadt Schramberg**
  - Aufstellung eines Lärmaktionsplans

### 15.07.2021 (AUT) / 22.07.2021 (GR)

- **Umsetzung von Wohnmobilstellplätzen im Stadtgebiet**

## Rückblick zur Ressource „Personal“

---

- **ausgeschriebene Stelle im Bereich „Stadtplanung“ noch nicht besetzt!**
- **längere krankheitsbedingte Abwesenheit**

### ein Auszug...

- fachliche Beteiligung an Kindergarten-Konzepten / Betriebskindergarten
- Abschließen von öffentlich-rechtlichen Verträgen mit LRA Rottweil zu Ausgleichsmaßnahmen (natur- und artenschutzrechtlich!)
- Abschließen von Vereinbarungen mit Privatpersonen zu Ausgleichs- und Pflegemaßnahmen
- fachliche Beteiligung an den Ökokonten „Birkenhof“ und „Pferschelwiesen“ sowie „Brunnen“
- fachliche Vorbereitung eines Ökokonto-Konzeptes „Schönbronn“
- fachliche Begleitung des Projektes „Innovationspark Schießacker“ und „Landschaftspark Wittum“ sowie „Umfahrung Sulgen“
- Begleitung der Revitalisierungsmaßnahmen „Lauterbach“ und „Schiltach“

### ein Auszug...

- Begleitung der Projekte „Wohnmobilstellplätze in Schramberg“ und „Weiherwasen“
- fachliche Vorbereitung eines gesamtstädtischen Mobilitätskonzeptes
- Erweiterungen von bestehenden Sanierungsgebieten
- fachliche Begleitung zu alternativen Wohnformen (Small- / Tiny-Houses)
- Beantwortung von Anfragen aus der Öffentlichkeit
- Benennung von Straßennamen / Gebietsbezeichnungen

### Stellungnahmen zu Baugesuchen im Jahr 2020 (Gesamtanzahl)

Schramberg-Sulgen	48	(Nov. – Dez. 2020: 06)
Schramberg-Talstadt	33	(Nov. – Dez. 2020: 04)
Schramberg-Waldmössingen	29	(Nov. – Dez. 2020: 04)
Schramberg-Tennenbronn	28	(Nov. – Dez. 2020: 05)
Schramberg-Heiligenbronn	06	(Nov. – Dez. 2020: 01)
Schramberg-Schönbronn	02	(Nov. – Dez. 2020: 00)
<b>gesamt:</b>	<b>146</b>	<b>(20)</b>

### Stellungnahmen zu Baugesuchen von Januar bis Juli 2021 (Stand: 19.07.2021)

Schramberg-Sulgen	29
Schramberg-Waldmössingen	21
Schramberg-Tennenbronn	19
Schramberg-Talstadt	15
Schramberg-Heiligenbronn	06
Schramberg-Schönbronn	01
<b>gesamt:</b>	<b>91</b>

- Planungsrechtliche Beurteilung
- Städtebauliche Einschätzungen
- Festlegen von Kompensationsmaßnahmen
- Benennen von möglichen Befreiungen
- .....

## Talstadt

- Ärzte- und Gesundheitszentrum
- **Talstadt West I**
- Talstadt West II
- **Schulcampus**
- Erweiterung / Änderung Stadtpark – Sonnenberg
- **Sängerstraße – Am Brestenberg**
- Gut Berneck
- Neue Mitte
- Ehemaliges Bahngelände
- Vogtshof
- Nördliche Josef-Andre-Straße
- Änderung / Erweiterung Am Paradiesberg

## Schönbronn

- **Gewerbegebiet Schönbronn**
- **Gründleseeblick**

## Heiligenbronn

- **Erweiterung Hausteile**
- **Heiligenbronn I**

## Sulgen

- **Erweiterung / Änderung Aichhalder Straße – Im Gehr – B462**
- **Erweiterung / Änderung Madenwald**
- **Erweiterung / Änderung Oberreute**
- **Schoren Süd 2. / 3. BA**
- **Erweiterung Haldenhof**
- **Erweiterung / Änderung Birkenhof**
- Lienberg I
- **Lienberg III**
- Kirchplatz – Hardtstraße – Obere Gasse – Bergstraße
- Sulgen Mitte
- Erweiterung / Änderung Heiligenbronner Straße – Rottweiler Straße – Vier-Häuser-Straße – Max-Planck-Straße
- Erweiterung Brambach
- Schul-/Sport-/Erholungszentrum Wittum Hallenbad
- Schul-/Sport-/Erholungszentrum Wittum mit Feuerwehrgelände
- **Lebensmittelfilialbetrieb Sulgen**
- **Innovationspark Schießacker**

## Tennenbronn

- **Sport- und Festhalle Tennenbronn**

## Waldmössingen

- Änderung / Erweiterung Brunnen
- **Kehlenstraße**
- **Erweiterung / Änderung Webertal III**
- IKGI
- Erweiterung / Änderung IKGI
- Tiergehege Waldmössingen
- Innenentwicklung I, Heimbachstraße
- **Holderstaudenstraße – Greiche**
- Innenentwicklung II, Teilfläche 2
- Holderstauden – Seele
- Kirchtal / Friedhof
- Erweiterung / Änderung Schuhhäusle
- Änderung Webertal / ARTEM
- Heimbachstraße NORD
- **Lebensmittelfilialbetrieb Waldmössingen**

## Sanierungsgebiete

- **Talstadt West**
- **Bühlepark**
- **Sängerstraße – Am Brestenberg**

## Städtebau

- **Rahmenpläne**
- **Konzeptvergaben**

## Flächennutzungsplan

- **07. punktuelle Änderung**
- **08. punktuelle Änderung**
- **09. punktuelle Änderung**
- **10. punktuelle Änderung**
- **(11. punktuelle Änderung)**

## Ökokonten / Ökologie

- Weihermoos Erweiterung
- **Pferschelwiesen**
- **Brunnen**
- **Birkenhof**
- **Schönbronn**
- **Revitalisierung Lauterbach**
- **Revitalisierung Schiltach / Majolikawehr**

## Mobilität

- **Umfahrung Sulgen**
- Umfahrung Waldmössingen
- **Gesamtstädtisches Verkehrskonzept**
- **Parkierungskonzept**
- **Radverkehrskonzept**
- **Lärmaktionsplan**

# AUSBlick

**Wie geht es weiter?**

- **Bebauungspläne „Erweiterung / Änderung Aichhalder Straße – Im Gehrn – B462“ und „Lebensmittelfilialbetrieb Sulgen“**
  - Überarbeitung der Lärmgutachten
  - Überarbeitung der umweltbezogenen Aspekte (natur- und artenschutzrechtlich)
  - Vorbereitung der nächsten Beschlussfassung
- **Bebauungsplan „Schoren Süd 2. / 3. BA“**
  - erneute öffentliche Auslegung wird derzeit durchgeführt
  - Satzungsbeschluss nach der Sommerpause vorgesehen
- **Bebauungsplan „Erweiterung Haldenhof“**
  - Fertigstellung der natur- und artenschutzrechtlichen (inkl. E-/A-Bilanzierung) sowie klimatischen und lärmtechnischen Gutachten
  - Fertigstellung des Umweltberichts und Bebauungsplan-Vorentwurf
- **Bebauungsplan „Innovationspark Schießacker“**
  - Grunderwerb, nachfolgend Beschluss zur Rahmenplanung Sulgen
  - Vorstellung der Ergebnisse aus dem Grunderwerbsverfahren (STEG)
- **Bebauungsplan „Gründleseeblick“**
  - Klärung der Verfahrensart und Erschließung
  - Erarbeiten der Bebauungsplan-Unterlagen inklusive erforderlicher Gutachten



- **Bebauungsplan „Webertal III“**
  - erneute öffentliche Auslegung wird voraussichtlich im August - September 2021 durchgeführt
  - Satzungsbeschluss im 4. Quartal 2021 vorgesehen
- **Bebauungsplan „Holderstaudenstraße - Greiche“**
  - öffentliche Auslegung wird voraussichtlich im August - September 2021 durchgeführt
  - Satzungsbeschluss im 4. Quartal 2021 oder Anfang 2022 vorgesehen
- **Bebauungsplan „Kehlenstraße“**
  - Grunderwerb, Gespräche laufen derzeit
  - evtl. Anpassung der städtebaulichen Konzeption
  - Fertigstellung des Lärmgutachtens und des Bebauungsplan-Entwurfs
- **Bebauungsplan „Lebensmittelfilialbetrieb Waldmössingen“**
  - frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit wird voraussichtlich im August – September 2021 durchgeführt

- **Bebauungsplan „Erweiterung Hausteile“**
  - Grunderwerb, Gespräche laufen derzeit
  - evtl. Anpassung der städtebaulichen Konzeption
  - Fertigstellung des Umweltberichts und Erschließungsuntersuchung
- **Bebauungsplan „Heiligenbronn I“**
  - Fertigstellung des Umweltbericht und der Gutachten
- **Bebauungsplan „Gewerbegebiet Schönbronn“**
  - Vorbereitung des Satzungsbeschlusses (noch nicht terminiert!)
- **Bebauungsplan „Schulcampus“**
  - Fertigstellung von Gutachten und der Erschließungs-/Mobilitätskonzeption
- **Bebauungspläne „Talstadt West I“ und „Sängerstraße – Am Brestenberg“**
  - Grunderwerb, Gespräche laufen derzeit
  - Vorstellung der Revitalisierungskonzepte im Gremium
- **Bebauungsplan „Sport- und Festhalle Tennenbronn“**
  - Fertigstellung der Bebauungsplan-Unterlagen
  - Durchführung der frühzeitigen Beteiligung

- **07. punktuelle Änderung**
  - erneute öffentliche Auslegung wird voraussichtlich im August - September 2021 durchgeführt
- **08. punktuelle Änderung**
  - Fertigstellung des Windkraft-Gutachtens
  - evtl. Überarbeitung des Umweltberichts
- **09. punktuelle Änderung**
  - erneute öffentliche Auslegung wird voraussichtlich im August - September 2021 durchgeführt
- **10. punktuelle Änderung**
  - öffentliche Auslegung wird voraussichtlich im August - September 2021 durchgeführt
- **11. punktuelle Änderung („Innovationspark Schießacker“)**
  - Aufstellungsbeschluss im 4. Quartal 2021 oder Anfang 2022 vorgesehen

## Ausblick zu Mobilität

- **Gesamtstädtisches Mobilitätskonzept**
  - Beauftragung eines Planungsbüros (teilweise liegen Angebote bereits vor)
- **Lärmaktionsplanung**
  - Fertigstellung des Entwurfs
  - Beteiligung der Öffentlichkeit und der TÖB in 2021 / 2022
- **Umfahrung Sulgen**
  - Grunderwerb, nachfolgend Beschluss zur Rahmenplanung Sulgen

## Ausblick zu Ökokonten / Ökologie

- **Ökokonto „Schönbronn“**
  - Fertigstellung einer Konzeption
- **Ökokonto „Birkenhof“**
  - Fertigstellung der Bepflanzung
- **Revitalisierung „Schiltach“**
  - Grunderwerb, Gespräche laufen derzeit
  - Vorstellung der Revitalisierungskonzeption im Gremium (noch nicht terminiert!)
- **Revitalisierung „Lauterbach“**
  - Grunderwerb, Gespräche laufen derzeit
  - Vorstellung der Revitalisierungskonzeption im Gremium (noch nicht terminiert!)

## **Ausblick zu Sanierungsgebieten**

- **Sanierungsgebiet „Bühlepark“**
  - Durchführung des Verfahrens zur Konzeptvergabe inklusive Aufstellen eines Kriterienkataloges
- **Sanierungsgebiet „Talstadt West“**
  - Grunderwerb für Revitalisierung „Lauterbach“, Gespräche laufen derzeit
  - evtl. Anpassung der Konzeption und des Bebauungsplans „Talstadt West I“
- **Sanierungsgebiet „Sängerstraße – Am Brestenberg“**
  - Grunderwerb für Revitalisierung „Schiltach“, Gespräche laufen derzeit
  - evtl. Anpassung der Konzeption und des Bebauungsplans „Sängerstraße – Am Brestenberg“
  - evtl. Erweiterung des Gebietes

## **Ausblick zum Städtebau**

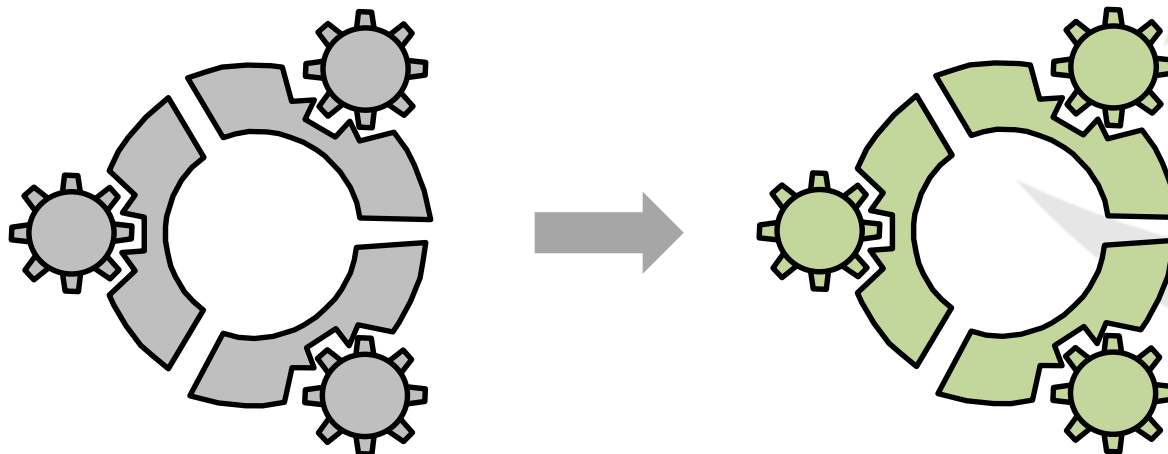
- **Betreuung der Konzeptvergabe „Krankenhaus-Areal“**
- **Betreuung von Rahmenplänen**

## **Ausblick zur Ressource „Personal“**

- **Besetzung der ausgeschriebenen Stelle im Bereich „Stadtplanung“**
- **Überbrückung der längeren krankheitsbedingten Abwesenheit**

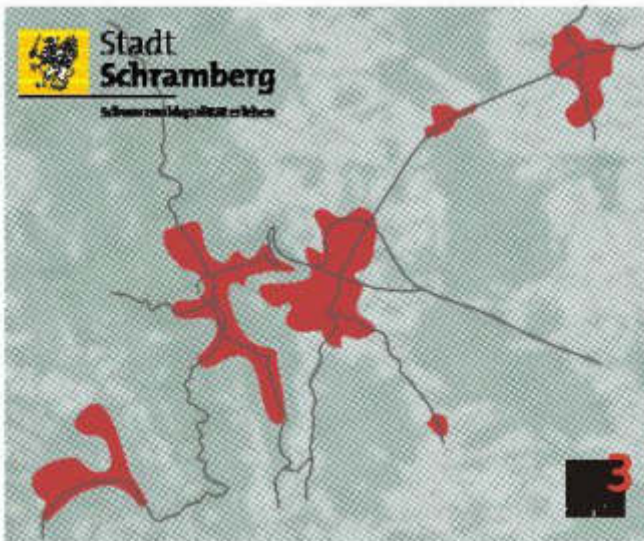
### Lösungsansätze (19.11.2020) greifen:

- besetzte Stellen in den Bereichen „Stadtplanung“ (2020) und „Landschaftsplanung“ (2019)
- Priorisierung und zügigere Bearbeitung von Projekten und Verfahren
- Einführung von Vorhabenbezogenen Bebauungsplänen
- Einführung von Konzeptvergaben
- Einbindung von Sanierungs- und Erschließungsträgern
- Neustrukturierung bei der Bearbeitung der Sanierungsgebiete
- Neustrukturierung des Geoinformationssystems
- Benennung von festen Projektleitungen bzw. Ansprechpartnern



# STEP 2020+

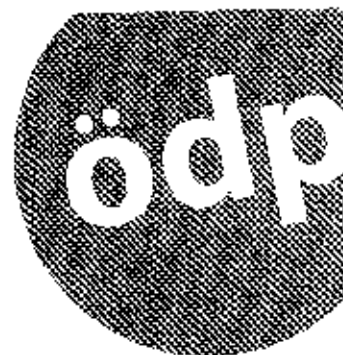
Stadtentwicklungsprogramm  
Schramberg 2020+



„Es kommt nicht darauf an, die Zukunft  
vorauszusagen, sondern darauf, auf die  
Zukunft vorbereitet zu sein“

# Vielen Dank!

# Ökologisch - Demokratische Partei / Familie und Umwelt (ÖDP)



ÖDP-Fraktion Stadt Schramberg

Große Kreisstadt Schramberg  
Frau Oberbürgermeisterin Eisenlohr

Schramberg, den 21. Juli 21

## Anfrage zum Hochwasserschutz

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Eisenlohr, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Mit großer Bestürzung und Anteilnahme haben wir alle die Hochwasserkatastrophe wahrgenommen, die viele Orte im Süden der Republik heimgesucht hat. Hier haben sich Tragödien abgespielt.

Er wäre billig hier nur auf den Klimawandel als Ursache hinzuweisen. Vielmehr beschäftigt uns, wie das Risiko für unsere Bevölkerung vor Ort einzuschätzen ist, da davon auszugehen ist, dass uns solche extremen Wetterverhältnisse auch in Zukunft vermehrt bevorstehen.

Angeregt wurde unsere Anfrage durch den Leitartikel im Schwarzwälder Boten, vom 20.07.2021.

Hier wurde unter anderem auf die „vorzüglichen Hochwassergefahrenkarten“ des Landes abgehoben. Tatsächlich sind diese Hochwassergefahrenkarten im Internet einsehbar. Die Karte für Schramberg ist aus dem Jahre 2016. Bei genauer Recherche ergibt sich aber, dass hier die Gefahren von Starkregen – Ereignissen nicht abgebildet werden. Hier geht es um Hochwasser Ereignisse, zum Beispiel durch Schneeschmelze. Viele der Überflutungen, die wir gesehen haben, fanden in Gebieten statt, in denen es keine größeren Flussläufe gibt. Für Bösinggen zum Beispiel, das auch stark betroffen war, gibt es aus diesem Grund gar keine Hochwassergefahrenkarte. Ein Grund für die massiven Überschwemmungen wird auch in der starken Versiegelung der Ortsflächen und die zu geringe Kapazität der Abwasser Kanäle, gesehen.

Eine These, die im Schwarzwälder Bote aufgestellt wird, ist:

ÖDP-Fraktion  
Stadt Schramberg

Bernd Richter  
Fraktionsvorsitzender  
Lessingweg 15/1  
78713 Schramberg  
beririchter@gmail.com

Thomas Koch  
Stadttrat  
Am Bergstöße 5  
78713 Schramberg  
t.koch@gmx.de

Volker Liebermann  
Stadttrat  
Brahmsweg 32  
78713 Schramberg  
VoJulie@gmx.de

[www.oedp.de](http://www.oedp.de)



„Im Südwesten haben erst fünf Prozent aller Kommunen Risikopläne gegen Starkregen entwickelt, in denen analysiert wird, wo es Schwachstellen gibt und welche Einrichtungen im Ernstfall zuerst evakuiert werden.“

Hier setzt nun unsere Anfrage an.

Wie schätzt die Stadtverwaltung das Risiko für Schramberg und seine Ortsteile ein? Gibt es entsprechende Risikopläne, oder wird die Erstellung solcher Pläne angestrebt? Inwieweit werden diese Risiken zukünftig in die städtebauliche Planung einbezogen?